

Württemberg-Rochade

Verkündungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V. Präskiente Rudcdfschole, Wilhelm-Haspek Str. 92, 7032 Sindelfingen, re 07031/82724; Vizepräsidenten: Wolf Behringer, Schillerstr. 34, 7100 Heilbronn, fit 07131/80891; und; Erwin Franz Schillerstr. 25, 7407 Flottenburg,, 07457/3139 (und. Preseewarl); Sehatzmeteter: Andreas Takac, Hebbelweg 3, 7146 ramm, fit 07141/601693; Verbandsspielleiter: Hajo, Gnirk, Rubenssteif, 7412 Eningen, *07121/82803; Reherentfür Demenachech: Gen Schmid, Schafgärtenstr. 23, 7031 Steinenbronn, n. 07157/7108; Rechtsberater: Arnulf Reiz, Achatmstr. 147, 33011 Esslingen, fit 071.1/383316; Referent für Ausbildung, Breiten- und Freizeitsport: Hanna Dürr,, Steckfeldstr. 4, 7000 Stuttgart 70, fit 0711/4581103; Paßbeauftragter: Wilfried Gien Ploching Str. 6, 7066 Baltmannsweiler IR 07153/41375; Schriftführer: Iris Dürr, Ste.ckfeldstr. 4, 7000 Stuttgart 70i, 0711/4581103; Verbandsjugendleiter: Alfred: Mertens,, Herscheiste rel. A: nee Stuttgart 80, le 0711/741512
Redaktion: Erwin Franz, Schillerstr. 25, 7407 Rottenburg, w 01457/31'3S

Aus dem erweitertem Vorstand

In. seiner Sitzung vom 25.1.86 hat der erweiterte Vorstand des Verbandes nach langer Diskussion, den Haushaltsplan für das Jahr 1986 verabschiedet. Er sieht folgende Positionen vor:

Einnahmen:	
Beiträge der Vereine:	1,00000e- DM
Staatsmittel:	24528.-DM
Beitragsrückfluß vom WLSB:	1;8855,21 DM
Rückfluß von der VWSJ aus 1,985:	a500,-- DM.
Verschiedenes:	6616,79 DM
Rücklagen 1985:	50000- DM

Summe der Einnahmen: 203500,- DM

Ausgaben:

Beiträge an DSB:	59000,-- DM
Zweckgebunden Ausgaben (Staatsmittel):	13501- DM
Zuweisungen an WSJ:	220011,--DM
Beitrag, rückflüsse an Bezirke:	180,0A- DM
Beihilfen, an Vereine wegen Beitritt VWLSB:	1000.9e- DM
Kandidatenturnier Herren:	10500,7 DM
Süddeutsche Meisterschaften Herren:	t700,- DM
ELO-Wertungsturnier Herren:	3000I-- DM
Württ. Blitzmeisterschaft Herren	
(Einzel- und Mannschaftsmeisterschaft):	450,-- DM
Württ. Dähne-Pokal, Herren:	300,-- DM
Vierländerturnier Junioren:	2650,-- DM
Länderkampf Württemberg - Baden Herren:	1300,-- DM
Einzelturniere auf Bundesebene	
(Deutsche Einzelmeisterschaft,	
Deutsche Blitz-Einzelmeisterschaft,	
Dähne-Pokal, Viererpokal usw.):	2100,-- DM
DMM Damen - Vorrunde Süd 1987:	2500J- DM
Offene: Deutsche Einzelmeisterschaft Damen:	500,7- DM
Deutsche' Blitz-Einzelmeisterschaft Damen,;	2C10,--
WEM Damen:	38U-- DM
Württ. Blitz-Einzelmeisterschaft Damen:	469,-- DM
Int Vierländerturnier Damen:	2500,-DM
Länderkämpfe Damen	
(Württ - Hamburg,	
Württ.. - Rheinland-Pfalz	
Württ. - Baden):	500,-- DM
Landesstützpunkt:	4500,-- DM
Referat Ausbildung, Breiten- und Freizeitsport	
-Ausbildung	2000,-- DM
-Breiten- und Freizeitsport	4500,-- DM
-Stiftung »Freunde des Schach in Bad.-Württ.«	1500,-- DM
Paßstelle:	1500,-- DM
Tagungen:	3000,-- DM
ROCHADE:	400,-- DM
Schreibearbeiten ROCHADE:	4800,-- DM
Verwaltungskosten	5250-- DM
Rückstellungen	
(u.a. Verbandsjubiläum 1990, Stiftung);	21300,-- DM

Summe der Ausgaben: 203500,- DM

Hierzu noch einige kurze Erläuterungen. Das Beitragsaufkommen wurde durch Angleichung der Beiträge von selbstständigen Schachvereinen und Schachabteilungen gesenkt. Die unterschiedliche Behandlung ist damit weggefallen: Die neuen Beitragssätze belaufen sich auf:

Mitglieder bis 14 Jahre :	DM 1,30
Mitglieder 14 - Ur Jahre:	DM 2,80
Mitglieder über 18 Jahre:	DM 6,30

Verstehende Beitragssätze betreffen: die Beiträge zum: Schachverband Württemberg. Die Beiträge an den Deutschen Schachbund, die vom SVVV eingezogen werden kommen in Höhe-vom DM-1,80 (bis 141); 3,80(14-204 und 7,80- (ab 20 Jahre), noch hinzu: Über die zukünftige Beitragsstruktur wird der nächste Verbandstag 1987 beraten.

Der erweiterte Vorstand faßte außerdem noch folgende Beschlüsse:

Die goldene Ehrentafel wird verliehen: an: keult Reiz,, Andreas Takac,, Reinhold Richter undleid Gnirk.

Den Ehrenbrief- erhalten; Walter Helltieget, Walter Free,, Alfred Bilde, Frarrz Escher,, Kart Baur, nudelt, Bareies und Frau. Schulte.

Die Ehrenurkunde. erhalten Viblfgang Bareiss. und: Hellmut Weber..

Begredig.ung Raideengen, wurde begnadigt,. die Sperre aufgehoben Alle weiteren Sperren sind noch in: Kraft (SV Geislingen, Münsingen, JC Friedrichshafen).

Außerdem. wurde. noch: folgendes, beschlossen.:

Der Verbandsspietausschuß und der Referent für Ausbildung, Breiten- und Freizeitsport werden beauftragt. einen: Ausbildungsgang zum TURNIERLEITER. zu: schattiert: w Eire: Eiteilturg eines TURNI ERLEIT ERSOFHEINS, zu: regeln.

Die Schachbezirke werden: aufgefordert einen Bezirksreferenten für Breitere und Freleitsport zu: erneren bzw. zu wählen:

Informationen der Palkette

Zum. Paßschreibungstermin. 115, Januar 1,986. wurden: von: der ZPS für 183 Vereine. 8i16; neue: Pässe ausgestellt 655 Pässe wurden, gelöscht. Die Zahl der Vereine bzw.. Schachabteilungen verringerte sich von 267 auf 264.

Der überwiegenden Anzahl: der Schachfreunde die mir durch, korrekte **Beachtung** dee Peßeridung waffne sehr zeitaufwendige. und manchmal: auch undankbare Arbeit ertleicherant haben, danke ich für ihre, Mitarbeit.

Die anderen Schachtfreunde redete ich auf folgende Fehler hinweisen.:

Es werden. keine, oderzu: kleine rellnicht ausreichendfrankierte Umschläge für die Zusendung der Num, Bescheinigungen (nur wenn gewünscht) und Pässe beigelegt.

Es. wird die. fälsche Vereinsnummer eingesetzt statt der Verbandsnummer die Landessp. ortbundhummner.

Etie Anteile werden; nicht vollständig ausgefüllt bei fehlendem Geburtstag und Geburtsort erfolgt keine Paßausstellung,,

ZU derin der Februar-Rochade veröffentlichten Paßerderung noch einige- Hinweis

Bitte lassen: Siede. Pässe vonderr Ireabern: unterschreiben, auf DSB-Ebene habe. neerrunterschniebene Pässe Gültigkeit Bei Vereinsaustritt darf der Paß dem Spieler nicht ausgehärte* werden:

Scheckzahlungen nehme ich nicht an, bekleinere Beträgen kenn en Sie m ir auf eigene Gefei terhediefmarken (e80 und -,50) beilegen. Sollten Sie kein passendes Kuvert zur Here hebert, so; können Sie mir: auch, die entsprechende Anzahl liv. enselbstkleernatern Arlittessenetiketten beilegen und-Briefmarken, für Pertoi..

Adressenänderungen tarnt Fenktionsän d erungenerfolg e n koste nlös. Bei; Namensänderungen. (Heitatiyi ist der alte P aß ein ztrsenden und ein neuer auf SA 001, zu beantragen, außerdem ist die. Paßgebühr zu bezahlen.

Der Rückfluß, der Ende September an alle Vereine versandten Vereinsdatei- nerausgabenbögen; erfolgte leider sehr schleppend: Es fehlen mir noch die Angaben folgender Vereine.:

Bezirk Oberschwaben

SABT. JC Friedrichshraffer

Bezirk Alb-Schwanzwald:

SM: Engstlatt, SC Hechingen, SS Doro Dragevic. Tuttlingen, SF Siekingen, SV Tailfingen und SV' Schwenni n gen

Bezirk Neckar-File.:

SV Getslimgen (vermutlich! irr Auflösung);

Bezirk Ostalb:

SV Westhausen, SW Lorch

Bezirk Stuttgart

SC Affaiterbach, SK Korb,, SF Rutesheim, SABT. Sindelfingen; SV Weil, der Stadt, S.O Sillenbuch,, SK Vasja Fire, SABT. Renningen,, Bitterfeld, SABT. Heimsheim,

Bezirk Unterland:

SABT Forchteeerg, SABT. Schabbach.

Nach dem, trockenen Bericht Erfreuliches,, Ueerfreudices, Ernstes und Nachdenkliches aus dem, Alltag. des Paßbeataftgetere,:

Ein. Vereinsvorstand empfahl mir sofort mein Ehrenamt niederzulegen,, da man sicher keinen Nachfolger mehr finden würde,. itette der Unfug, mit dem. Paßwesen ein Ende. Nun. diesem *Manne* kann nicht geholfen werden:

Ein. Antragsteiler legte mir zusätzlich 5 DM bei,. damit ich: ein gutes Viertele auf mein und sein: Weht trinken könne. Diesern Wtrische bin ich, gerne nachgekommen. Mir hat es gut getan,, hoffentlich: dem Spender und, seinen schachlichen Leistungen auch. Wenn diese Geste zahlreiche Nachahmer finden würde,, müßte ich: aus Gesundheitsgründen ein, Vierteleskonto für die Spieler meines Schachvereinseinrichten,;

Einern Vereinsvorstand war das Porbd für die Paßzuse.ndung zuviet, er schrieb, mir einen urverschämten Brief und bezichtigte. den Schachverband,

daß dieser seine Vereine ausplündern würde, wie die Raubritter im Mittelalter ihre Bürger. Dieser Verein muß wirklich arm dran sein, spendenwillige Leser dieses Artikels können an mich einen Beitrag überweisen, ich werde dann den betreffenden Verein damit bedenken.

Ein Antragsteller überwies mir auch für das Löschen der Pässe 2,50 DM pro Paß. Eingedenk des Raubrittervorwurfs habe ich ihm den zuviel bezahlten Betrag zurückgesandt.

Ein Antragsteller bat mich die Frist für die Mannschaftsmeldungen zu verlängern. Auch diesem Manne konnte ich nicht helfen. Wo kämen wir hin, wenn sich ein Präsidiumsmitglied in die Kompetenzen des anderen einmischen würde?

Manche Antragsteller sind wahrliche Medizinwundermänner, sie machen aus Männlein Weiblein, indem sie die Spalten G und F verwechseln, dafür hätte ihr Verein dann mehrere 1. Vorsitzende.

Nun wird es aber höchste Zeit, daß auch ich Selbstkritik übe: Es kam auch schon vor, daß ich die Paßgebühren zweimal haben wollte. Also doch Raubritter?

Ich gelobe Besserung, aber der Weg zur Hölle ist bekanntlich mit guten Vorsätzen und der zum Himmel mit frommen Sprüchen gepflastert.

Ein 79jähriger früherer Vereinskamerad aus meiner Stuttgarter Zeit war der Meinung, daß bei diesem Job doch finanziell etwas für mich übrig bleiben dürfte. Wenn dem so wäre, würde ich es sicher dem obigen notleidenden Verein zur Verfügung stellen.

Wenn dann abends zur Schlafenszeit das Telefon in Sachen Schach läutet haben meine Frau und ich keine Freude. Kommentar meiner Frau, die es schon über 34 Jahre mit einem passionierten Schachspieler ausgehalten hat: "Das Wohl des Schachs bringt Dich noch um". Hoffentlich hat sie nicht recht - oder was meinen Sie dazu?

Mein zweijähriger Enkel hat an Opas Schachspiel viel mehr Freude, er kennt schon Turm und Springer, ab und zu fegt er mir die Figuren vom Schachschach. Aufheben darfs dann der Opal

Es grüßt Sie Ihr Spielerpaßbeauftragter Wildfried A. Gilch

Einladungsturnier in Herrenberg

Zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Ausgabe läuft in Herrenberg das von der SG Schönbuch e. V. ausgerichtete Einladungsturnier des Schachverbandes Württemberg.

Dieses 2. ELO-Wertungsturnier in Württemberg wird geleitet von Herbert Nufer. Es umfaßt folgenden Teilnehmerkreis:

Matthias Birke (SSF 1879)	ELO 2305
Peter Hertzog (SV Tübingen)	ELO 2280
Hans Pöthig (VfL Sindelfingen)	ELO 2235
Ulrich Römer (Post Ulm)	ELO 2350
Siegfried Weber (SV Marbach)	ELO 2260
Wolfgang Haist (SC Schramberg)	Ingo 81
Matthias Hönsch (SV Tübingen)	Ingo 79
Dieter Knödler (SK Markdorf)	Ingo 82
Thomas Pieper (Post Ulm)	Ingo 83
Marc Werner (SV Wollbusch)	Ingo 92

Das Turnier wird im Hotel Schönbuch, Beethovenstr. 54 in 7033 Herrenberg, S207032/4060 ausgetragen.

Die weiteren Runden finden täglich von 15.00 bis 21.00 Uhr statt. Die Schlußrunde beginnt am Samstag, 29.3.86 um 9.00 Uhr. Die Siegerehrung findet unmittelbar nach Beendigung der letzten Partie, spätestens um 17.00 Uhr statt.

Zuschauer und Gäste sind herzlich willkommen.

Erwin Franz

Oberliga

Nachtrag 5. Runde:

Schmiden - Schw. Hall 4,5:3,5; Langer - Klenk 1:0

6. Runde:

SSF 1879 II - SC Kirchheim 5:3; Strobel - Metcher 1/2; Dr.Pegerare - Ganter 1/2; Sauermann - W.Flogaus 1/2; Birke - W.Hartmann 1:0; Seyfried - Frönmüller 1:0; Fangritz - Jonas 0:1; Zinic - T.Hartmann 1/2; Herter - Reichert 1:0

Schw. Hall - Post Ulm 3:5; Eberlein - Pieper 0:1; Prinz- Dörflinger 1/2; Müller - Sick 0:1; Dr.Xander - Fritz 1/2; Riedel - Link 1/2; Fetzer - Lörcher 1:0; Krause - Hebel 1/2; Klenk - Erler 0:1

Ostfildern - Schmiden 2:6; Müller - Beutelhoff 1/2; Höschle - Kraut 0:1; aleämer - M.Holzhauser - Karius 1:0; Seyffer - Ott 1/2; Witke - Reifschneider 1/2; Eberhardt 1/2; Seibold - Schulte 0:1; Iltisberger - Langer 0:1

Ludwigsburg - Markdorf 2,5:5,5; Keilhack - Baidaut 0:1; Karius - Knödler 0:1; Ort - Widmann 1/2; Reifschneider - Stoll 0:1; Diringer - Weide 1/2; Bree - Arnold 0:1; Whitomme - Tillmann 1/2; Beyer - Weiß 1:0

7. Runde:

Markdorf - SSF 1879 II 4:4; Dr.Schröder - Strobel 1:0; Knödler - Seyfried 1:0; Widmann - Fangritz 1/2; Tillmann - Zinic 1:0; Schmidt - Herter 0:1; Wecker - Mock 0:1; Ebner - Großmann 1/2; Michal - Werner 0:1

Schmiden - Ludwigsburg 4,5:3,5; Beutelhoff - Keilhack 1:0; Kraut - Jauch +:-; M.Holzhauser - Karius 1:0; Seyffer - Ott 1/2; Witke - Reifschneider 1/2; Eberhardt - Diringer +:-; Schulte - Beyer 0:1; Langer - Rabl 1/2

Post Ulm - Ostfildern 6,5:1,5; Pieper - Müller 0:1; Dörflinger - Höschle 1:0; Sick - Wepfer 1/2; Fritz - Eilar 1:0; Link - Seibold 1:0; Hebel - R.Krämer 1:0; Erler - Meurisch 1:0; Koch - Nusser 1:0

SC Kirchheim - Schw. Hall 4:4; Melcher - EberleM 1/2; Ganter - Prinz 0:1; W.Flogaus - Müller +:-; W.Hartmann - Dr.Xander 0:1; Frönmüller - Riede] 1/2; T.Hartmann - Fetzer 1:0; Kober - Schimkat 0:1; Dohrn - Krenedics 1:0

Abschlußtabelle:

1. Schmiden	14:037,5	5.Schw. Hall	6: 825,0
2. Post Ulm	11:335,0	6.SC Kirchheim	4:10 21,5
3.SSF 1879 11	9.534,0	7.Ostfildern 1	3:1120,0
4. Markdorf	9:5 31,5	8.SV Ludwigsburg	0:14 19,5

Aufsteiger: Schmiden

Absteiger: Ludwigsburg und Ostfildern

Verbandsliga Gruppe Nord

6. Runde:

Fasanenhof - SSF 18791V 6,5:1,5; M.Böhm - Mannkovic 1:0; Ruf - Fassmann 1:0; von Berg - Kolb 1:0; G.Böhm - Koch 1:0; Rehm - Dürr 0:1; Wagner - Fels 1:0; Wienanck - Schwann 1/2; Lutz - Richter 1:0

Sindelfingen II - Kornwestheim 4:3+H; H.Hoffmann - Lang 0:1; Botta - Schmidt H; Messner - Faißt 1/2; Degenhardt - Phillips 1/2; Schroth - Schmutzer 1:0; Vogel - A.Winkler 1/2; Knobloch - Raichle 1/2; Rehn - Ortman 1:0

SSF 1879 III - Königsbronn 3,5:4,5; Mock - A.Weiß 0:1; Großmann - R.Schreiber 1:0; Bareiß - Laible 0:1; Werner - U.Flißmann 0:1; Freder - J.Schreiber 1/2; Lutz - Köhler 1:0; Griesinger - Bofinger 0:1; Widmann - Dettner 1:0

Bad Cannstatt 11- Mutlangen/Linlach 4,5+X:0

Tabelle nach 6 Runden:

1.Sindelfingen 11	10:1 30,5+H	5.Mutlangen/Lindach	6: 621,5
2.Fasanenhof	9:328,5	6.Kornwestheim	4: 725,0+H
3.Bad Cannstatt 11	8r4 27,0+g	7.SSF 1879111	2:1018,0
4.Königsbronn	7.521,0	8.SSF 1879 IV	1:11 16,0

Verbandsliga Gruppe Süd

7. Runde:

Esslingen - Post Ulm 11 2:6; Englmeier - Janz 1:0; Pfeifer - Hei.Lörcher 0:1; Schust - Bendel 0:1; Brettschneider - Schallennmüller 1/2; Reiz - Geissler 1/2; Seile - Schulze 0:1; Gerhard - Fried 0:1; Grüßer - Paserat 0:1

Langenau - Spaichingen 4,5:3,5; Rentschler - B.Hengstler 1/2; H.Hörsch - Elstner 1/2; Wutzke - Glemser 1:0; Schlags - Hauser 0:1; Geier - Grimm 1:0; Hahnwald - Reschberger 1:0; Geutner - S.Hengstler 0:1; Lachmayer - Kemmier 1/2

Pfuffingen - Biberach 7:1; Frolik - Namyslo 1:0; Joksch - Lenhardt 1:0; Nägele - Dr.v.Wedel 1:0; D.Einwiller - Götz 1:0; B.Einwiller - Scherer 1:0; Dr.Bicick - Becker 1/2; Herm - Sander 1:0; Kull - Köhler 1/2

Fuder- Tübingen II 3,5:4,5; Binder- Koppenhöfer 1:0; Hamm- Bräuning 1/2; Templin - Egger 0:1; Schumacher - Oehlmann 1:0; Ganzenberg - Schulz 0:1; Schewe - Gieseler 0:1; Priepke - Voigt 1/2; Dahler - Wohlfahrt 1/2

spielfrei: Donaual Tuttingen

Tabelle nach 7 Runden:

1.Pfuffingen	11:132,5	6.Biberach	5: 719,5
2.Langenu	10:231,5	7.Spaichingen	3: 922,5
3.Post Ulm 11	9 330,5	8.Esslingen	3:1120,0
4.Töbingen 11	8:6 28,0	9. Fuder	1:11 17,0
5.Donaual Tuttingen	6:622,5		

Redaktionsschluß für die April-Ausgabe der Württemberg-RO-CHADE ist am 5.4.86. Bitte die Berichte laufend und nicht gebündelt zusenden. Keine Berichte nach Maintal, sondern ausschließlich an die o. g. Redaktionsanschrift!

STUTTGART

ACHTUNG!

Alle Berichte aus den Kreisen und dem Bezirk an den Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Schachbezirks Stuttgart

Ekkehard Dietz, August-Brändle-Str. 6, 7012 Fellbach, 0711/586193.

Dähne-Pokal 1986

Stuttgart-Mitte:

1. Runde am Samstag, 12.4.86 um 14.00 Uhr im Wirtschaftsgymnasium Ost, 7000 Stuttgart 1, Sickstr. 165, Unterer Eingang.

Ab der 2. Runde Selbstvereinbarung möglich.

Turnierleitung: Hermann Haeffner, Tachenbergstr. 3, 7000 Stuttgart 31, 2110711/832454

Stuttgart-Ost:

1. Runde am Samstag, 12.4.86 um 14.00 Uhr in der Alten Schule Schmidens, Fellbacher Str. 40, 7012 Fellbach-Schmidens.

Ab der 2. Runde Selbstvereinbarung möglich.

Turnierleitung: Wolfgang Tölg, Hohenzollernstr. 3, 7012 Fellbach 4, 120711/514237

Stuttgart-West:

1. Runde am Samstag, 26.4.86 um 14.00 Uhr in der Volkshochschule Aidlingen.

Ab der 2. Runde Selbstvereinbarung möglich.

Turnierleitung: Gerhard Hönig, Sonnenbergstr. 64, 7031 Aidlingen, U1137034/4549.

Turniereinschreibung jeweils vor der 1. Runde um 13.30 Uhr.

Vorankündigung Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1986

Ausrichter ist die SG Vaihingen-Rohr.

Beginn am 3. Mai 1986 14.00 Uhr im Vereinsheim der SG Vaihingen-Rohr, Dürrelewangstr. 65, 7000 Stuttgart 80.

Genauere Ausschreibung folgt in der April-Rochade.

Hermann liaeffner

Landesliga

5. Runde:

Feuerbach - Vaihingen-Rohr 4,5:3,5; Mavropoulos - Kolb 1/2; Hörmann Scheef 1/2; Zwicker - Fischer 1:0; Wagner - Rebmann 0:1; Hautschek - Scherer 1/2; Arendt - Grube 1/2; Cavic - Müller 1/2; Zimber. Hagele 1:0

Sindelfingen 111 - Mönchfeld 5,5:2,5; Steglich - Laakmann 1/2; Knobloch - Bachmaier 1/2; Vogel - Hartmann 1:0; Rehn - Kralj 1/2; Kühne - Wolter 1:0; J.Bauer - Lorenz 1/2; Dr.Retzlaff - Lang 1:0; Dölz - Milz 1/2

Wolfbusch II - HP Böblingen 4,5:3,5; Daub - Hopf 1:0; Skarke - Skribanek 1:0; Flum - Born 0:1; Dr.Born - Damjanovic 1:0; Glaser - Caspers 0:1; Kerker - Sukatsch 1:0; Dr.Schaaf - Hohl 0:1; Müller - Koloska 1/2

spielfrei: Murrhardt

Tabelle nach 5 Runden:

1. Feuerbach	9:1 23,5	5. Mönchfeld	4:4 15,5
2. HP Böblingen	5:5 20,0	6. Sindelfingen	3:5 14,0
3. Wolfbusch 11	4:4 16,5	7. Vaihingen-Rohr	1:7 14,5
4. Murrhardt	4:4 16,0		

Bezirksliga Staffel 1

6. Runde:

Spvgg. Böblingen - Waiblingen 6:2; Ditzingen - Schwaikheim 6,5:1,5; SSF 1879 V - Bad Cannstatt 111 2:6; Sindelfingen IV - Feuerbach 1135:4,5

Tabelle nach 6 Runden:

1. Spvgg. Böblingen	12:0 33,0	5. SSF 1879 V	6: 623,0
2. Feuerbach 11	9:3 28,0	6. Sindelfingen IV	4: 821,5
3. Ditzingen	8:4 27,5	7. Waiblingen	2:10 18,5
4. Bad Cannstatt III	7.527,0	8. Schwaikheim	0:1213,5

Bezirksliga Staffel II

6. Runde:

SSF 1879 VI - Zuffenhausen 6:2; Schmiden II - Gärtringen 5:3; Winnenden - Vasja Fire 3:5; spielfrei: Herrenberg

Tabelle nach 6 Runden:

1. SSF 1879 VI	9:1 24,0	5. Vasja Pirc	3:718,0
2. Schmiden II	8:224,0	6. Winnenden	3:7 17,0
3. Herrenberg	6:4 22,5	7. Zuffenhausen	1:9 10,5
4. Gärtringen	6:628,0		

SCHACHKREIS STUTTGART - MITTE

Kreisklasse

5. Runde:

Rot 1 - Korntal 1 4,5:3,5; Wolfbusch III - SSF 1879 VII 3,5:4,5; Sillenbuch - Ditzingen ft 4,5:3,5; Fasanenhof 11 - Degerloch 4:4

Tabelle nach 5 Runden:

1. Rot	8.224,5	5. SSF 1879 VII	4:6 20,5
2. Korntal	6:4 22,0	6. Wolfbusch III	4:6 19,5
3. Sillenbuch	6:4 19,5	7. Degerloch	4:6 18,5
4. Ditzingen 11	5:5 19,0	8. Fasanenhof 11	3:7 16,5

A-Klasse

5. Runde:

Stgt.-Ost - DJK Stgt.-Süd 1,5:6,5; Wolfbusch IV RW Stuttgart 2,5:5,5; KS Stuttgart - SSF 1879 VIII 5,5:2,5; Sillenbuch 11 - Korntal II 5,5:2,5

Tabelle nach 5 Runden:

1. KS Stuttgart	10:031,0	5. Korntal 11	4.617,0
2. RW Stuttgart	10.027,5	6. Wolfbusch IV	4:6 16,5
3. SC Stgt.-Ost	4:6 19,0	7. Sillenbuch II	2:8 15,0
4. DJK Stgt.-Süd	4:6 18,5	8. SSF 1879 VIII	2:8 15,0

B-Klasse

5. Runde:

Feuerbach III - Ditzingen IH 6,5:1,5; Wolfbusch V - Gerlingen 5:3; Rot II - Hemmingen 2,5:5,5; Botnang - SSF 1879 IX 8:0

6. Runde:

Ditzingen III - SSF 1879 IX 4,5:3,5; Hemmingen - Botnang 1:7 Gerlingen - Rot 11 4:4; Feuerbach III - Wolfbusch V 4:4

Tabelle nach 6 Runden:

1. Feuerbach 111	10:2 31,0	5. Ditzingert III	6: 6 19,0
2. Wolfbusch V	10:2 28,5	6. Hemmingen	4: 8 18,5
3. Botnang	9:3 37,0	7. Rot 11	2:10 14,0
4. Gerlingen	6:6 24,5	8. SSF 1879 IX	1:1115,5

C-Klasse

5. Runde:

Fasanenhof III - Feuerbach IV 3:5; KS Stuttgart III - DJK Stgt.-Süd II 4:4; Gerlingen II - RW Stuttgart II 0,5:7,5; Fasanenhof IV - DJK Stgt.-Süd III 2,5:5,5

Tabelle nach 5 Runden:

1. Feuerbach IV	10:0 28,5	5. DJK Stgt.-Süd 111	6: 4 19,5
2. KS Stuttgart II	7:3 26,0	6. Fasanenhof	2: 8 15,0
3. DJK Stgt.-Süd II	7:3 23,5	7. Gerlingen 11	2: 8 14,0
4. RW Stuttgart II	6:4 25,5	8. Fasanenhof IV	0:10 8,0

D-Klasse

5. Runde:

Botnang II - Hemmingen II 6:2; Botnang III - Feuerbach V 4,5:3,5

6. Runde:

Feuerbach V - Botnang II 5:3; Hemmingen II - Botnang III 1,5:6,5

Tabelle nach 6 Runden:

1. Botnang 11	10:2 34,0	3. Botnang III	6: 623,5
2. Feuerbach V	8:429,0	4. Hemmingen 11	0:12 9,5

SCHACHKREIS STUTTGART-OST

Dreikönigs-Mannschafts-Blitzturnier 1986

Beim diesjährigen Turnier in Backnang nahmen wieder 24 Mannschaften aus dem Schachkreis Stuttgart-Ost teil. Sieger wurde diesmal Schmiden II. Auf den Plätzen folgen Oeffingen I, Vorjahressieger Korb 1 und Gastgeber Backnang 1. In der Sonderwertung bis A-Klasse erzielte Backnang III und bis C-Klasse Rommelshausen II den 1. Platz. Sieger in der Einzelwertung am 1. Brett wurde Schachfreund Bisco aus Schmiden vor Schmidt (Schwaikheim), Sielaff (Korb 1) und Dürr (Waiblingen 1). Sie gewannen von Ausrichter Backnang gestiftete Preise.

Schlussabelle:

1. Schmiden 11	43,0	5. Waiblingen 1	36,0
2. Oeffingen 1	41,0	6. Rommelshausen 1	33,0
3. Korb 1	38,0	7. Schwaikheim	33,0
4. Backnang I	38,0	8. Backnang 111	29,0

vor 16 weiteren Mannschaften.

Einzelwertung an Brett 1:

1. Bisco (Schmiden) 21,5; 2. Schmidt (Schwaikheim) 20,0; 3. Dürr (Waiblingen 1) 19,5; Sietaft (Korb I) 19,5; 5. Belzner (Rommelshausen 1) 19,0; 6. Igesakis (Steinhaldenfeld) 15,5; 7. Tschürtz (Oeffingen I) 14,5; 8. H. Häußermann (Backnang II) 11,5; Keiler (Backnang I) 11,5; Grüner (Backnang III) 11,5; Wengen (Waiblingen 11) 11,5 sowie weitere 13 Teilnehmer.

Kreisklasse

5. Runde:

Steinhaldenfeld - Rommelshausen 4:4; Backnang 1 - Mönchfeld II 3:5; Korb I - Murrhardt II 7:1; Schmiden III - Oeffingen I 2,5:5,5

Tabelle nach 5 Runden:

1. Münchfeld 11	9:1 25,0	5. Schmiden	4:6 17,0
2. Korb	8.226,5	6. Rommelshausen	3:7 19,0
3. Backnang	7.321,5	7. Steinhaldenfeld I	3.717,0
4. Oeffingen	4:6 19,0	8. Murrhardt 11	2:8 15,0

A-Klasse

5. Runde:

Waiblingen II - Backnang II 7:1; Winnenden II - Fellbach 6:2; Schwaikheim II - Affalterbach 3:5; Korb II - Oeffingen 11 5:3

Tabelle nach 5 Runden:

1. Fellbach	8.224,0	5. Affalterbach	6:4 18,5
2. Waiblingen 11	7:3 25,5	6. Backnang 11	3:7 17,0
3. Winnenden II	7:3 22,5	7. Oeffingen 11	2:8 16,0
4. Korb 11	6.421,5	8. Schwaikheim	1:9 15,0

B-Klasse

6. Runde:

Waiblingen III - Steinhaldenfeld II 5:3

7. Runde:

Steinhaldenfeld II - Schmiden IV 3:5; Strümpfelbach - Waiblingen III 3,5:4,5; Fellbach II - Murrhardt 111 2,5:5,5; Bad Cannstatt IV - Mönchfeld III 5,5:2,5; spielfrei: Oeffingen III

Tabelle nach 7 Runden:

1. Bad Cannstatt IV	11:1 35,5	6. Steinhaldenfeld 11	5: 926,5
2. Murrhardt III	11:129,0	7. Schmiden IV	2:10 18,5
3. Mönchfeld 111	10:4 31,0	a. Fellbach 11	2:10 15,0
4. Waiblingen 111	8:4 30,0	9. Strümpfelbach	0:12 16,0
5. Oeffingen 111	7:522,5		

C-Klasse

5. Runde:

Rommelshausen III - Oeffingen IV 6:2; Schwaikheim III - Steinhaldenfeld III 6:2; Rommelshausen II - Winnenden 111 7:1; Korb III - Mönchfeld IV 7,5:0,5

Tabelle nach 5 Runden:

1. Flommelshausen 11	10:029,0	5. Oeffingen IV	4: 6 16,0+x
2. Korb 111	8:226,5	6. Steinhaldenfeld III	3: 7 17,0
3. Rommelshausen 111	8:2 22,5	7. Winnenden 111	1: 9 15,0
4. Schwaikheim	8:222,0	8. Mönchfeld IV	0:10 8,5

D-Klasse

4. Runde:

Affalterbach II - Waiblingen IV 1:5; Murrhardt IV - Korb IV 3,5:x:0

Tabelle nach 4 Runden:

1. Waiblingen IV	6:0 16,5	4. Murrhardt V	2:4 4,5+x
2. Murrhardt IV	5:1 11,5	5. Korb IV	1:73,5
3. Affalterbach 11	2:4 7,0		

SCHACHKREIS STUTTGART-WEST

B-Klasse Staffelt

6. Runde:

Renningen II - Leonberg II 3,5:4,5; Gärtringen II, - Wildberg 3:5; Spvgg. Böblingen IV - Sindelfingen VI 0:8; Magstadt - Leinfelden 11 3,5:4,5

Tabelle nach 6 Runden:

1. Leinfelden	10:231,5	5. Gärtringen	6: 622,0
2. Wildberg	9:325,0	6. Leonberg	5: 721,0
3. Magstadt	8:4 34,0	7. Renningen	2:10 16,5
4. Sindelfingen VI	8:43t,0	8. Spugg Böldfingen IV	0:1210,5

B-Klasse Staffelt II

6. Runde:

Herrenberg IV - Leinfelden III 6,5:11,5; HR Böblingen III. - Gärtringen 111 2:6; Waldenbuch - Aidlingen 6:2; Sindelfingen VII: - Vaihingen-Rahr IV 5,5:2,5

Tabelle nach 6 Runden:

1. Sindelfingen VII	12:0 36;0	6. Vaihingen-Rohr IV	6: 620,5
2. Waldenbuch.	8:4 32;0	6. Aidlingen..	4: 8 17,5
3. Gärtringen	8:429,5	Herrenberg LV	
4. HP Böblingen III	66 22,5	8.1 Leinfelden111+	0712 13,5

NECKAR-FILS

Damen-Bezirksmeisterschaft 1986.

Die Damen-Einzelmeisterschaft des Bezirks Neckar-Fire beginnt am **Sonntag, 13. April 1986 um 10.00 Uhr in Münsingen**. Weitere Termine 1,9, und 20. April '1986.

Teilnahmeberechtigt und hiermit zur Teilnahme eingeladen sind alle Damen und Mädchen, die in einem Verein des Bezirks spielberechtigt sind, Bei mindestens 7 Teilnehmerinnen wird das Turnier im Schweizer System. ausgetragen, sonst wird im Rundensystem gespielt.

Die Bezirksmeisterin erhält für ein Jahr den Wand'erpokal des Bezirks. Zum Kandidatinnenturnier des Schachverbandes wird die beste noch nicht vorberechtigte Teilnehmerin gemeldet Aus unserem Bezirksinddrei Damen vorberechtigt, so daß also eineweitere Teilnehmerin eine gute Chance hat, sich zu qualifizieren.

Meldungen an **Gerda Sievers, Ziegelburren 11, 7420 Münsingen, 1907381/2203,**

Meldesluß ist am, 8. April. 1986.

Gerda Sievers

Vierer-Pokal

Ergebnisse 3. Runde:

Ostfildern I - Neckartenzlingen II 3,5:0,5; Nürtingeoll - Donzdorf I 2:2 (4:6) Zell a.N. 1.- Urach II 0,5:3,5; Ebersbach I - Altbach:1;2;5:1,5; Esslingen I - Zell a.N. II 2,5:1,5; Steinlach I - Nabern I 3,5:0,5;

Die Auslosung der 4. Runde ergab folgende Paarungen
Donzdorf I - Steinlach I; Ostfildern I - Ebersbach. r; Urach 11- Esslingen I
Endtermin ist am 6.4.86.

Hajo Gnirk

Landesliga

Nachtrag 5. Runde:

Grafenberg - Donzdorf 2:6; Grass - Lankes 112

6. Runde:

Steinlach - Rottenburg 4,5:3,5; Reihle - Hotareld0:1E; SchmoII; - Stritzelberger 1/2; Zieher - Morsch 1/2; Rogowski - Bepplerling 1:0; Kovacic- Röhr 1/2; Föll - Dornauf 1:0; Möck - Kunz 1/2; Schmid - Müller 1/2

Ebersbach - Urach 3,5:4,5; Nonnenmacher- Frey 01; Wolf- Hällmann 1/2; W.Junger - T.Dolgener 1:0; Weber - Weber 1:0; U.Junger T/2; Kos - Luz 0:1; Höflinger - Dr.Engler 1/2; Krebs - D.Dolgener 0:1

Donzdorf - Altbach 5:3; Schwalbe - Zimmer 0:1; Escher - Frey +:—; H.P.Holl - J.Guilliard 1/2; Moder - Kramer 0:1; Lankes - Wepfer 1:0; Dotti - Leyl :0; G.Holl - Benz 1/2; Reiser - Köcher 1:0

Reichenbach - Grafenberg 4,5:3,5; Karacic - Schneider 1:0; Layh - Doster 0:1; Schwarz - Tscharotschkin 1:0; Hammann - P.Stephan 112; Zadravec - W.Stephan 0:1; Gilch - Grass 1/2; Schmid - Csillag 1:0; Schulz - Sikora 1/2

7. Runde:

Grafenberg - Steinlach 3:5; Schneider - Reihle 0:1; Doster - Schmoll 1:0; Tscharotschkin - Zieher 0:1; P.Stephan - Rogowski 1/2; W.Stephart- Kovacic ; Grass - Föll 1/2; Csillag - Möck 0:1; Sikora - Schucker 1:0

Altbach - Reichenbach 4:4; M.Guilliard - Karacic 0:1; Zimmer - Layh. 1/2; Frey - Schwarz 1:0; J.Guilliard - Hammann 1/2; Kramer - Zadravec 1:0; Schrader Gilch 1/2; Ley - Schulz 1/2; Chr.Frey - Schulk 0:1

Urach - Donzdorf. 4:4; Frey - Schwalbe 1:0; Wendler - Escher, 1/2; Hallmann - H.P.Holl 0:1; T.Dolgener - Moder 0:1; Weber - Lankes 1/2; Klett - Dotti 1/2; Luz - Reiser 1/2; D.Dolgener - Schultheisz 1:0

Rottenburg - Ebersbach 2,5:5,5; Hohfeld - Nonnenmacher —:++; Krumrey - Wolf 0:1; Morsch - W.Junger 0 :1 ; Bepplerling - Rothermer 0,1 ; Rohr - Weber 1/2; Dornauf - U.Junger 1:0; Kunz - Kos 1/2; Koschella - Höflinger 1/2

Abschlußtable:

1. Ebersbach	12:237,0	5. Steinlach	7: 726,0
2. Donzdorf	9:534,0	6. Urach,	6: 829,5
3. Reichenbach	8:6 28,0	7. Rottenburg	6: 827,0
4. Altbach	8.627,0	8. Grafenberg	0:14 15,5

Aufsteiger: Ebersbach

Absteiger: Grafenberg und Rottenburg

Hinweis der Württemberg-Redaktion

Durch einen Fehler beim Satzbruch in der Stammredaktion wurde versehentlich der Text mitten in den Ergebnissen der Bezirksliga A abgeschnitten und der der Bezirksliga B nicht veröffentlicht. Nachstehend noch die "ausgefallenen" Ergebnisse mit Tabelle. Die Redaktion bittet um Entschuldigung.

Bezirksliga A

Nachtrag; 4. Runde:

Neckartenzlingen - Berkheim 4:4; LI,Ruprich.- Dieter Kessler t,2

5. Runde:

SV Reutlingen 1- Ammerbuch 6:2; Setschinger - Schaffner 1/2; Junginger- Schittenhelm 1/2; Huff - Pollach 0:1; Nagel - Nüssele 1:0; Mlinar - Haas 1:0; Flohrs - J.Köhler 1:0; Langer - Rothmund 1:0; Ziese - Schorndorfer 1.11

Berkheim - Hohbuch 4:4; Dietmar Kessler - Arndt t:0; Stocker - Böhm 01.; Dieter Kessler - Laib 0:1; Jaeschke - Kart 0:1.; Wieczorek - Schultheiß 11:0; Sonnleitner - Baumgartner 1:0; Friedrich - Strecker 0:1.; Boldt - Kögler 1:0

Pfullingen II - Neekadenznragen 5,5:2,5; Schuler - Glaskb (kt; Nagelsdiek - Flegar 1:0; Heller - U.Ruprich 1:0.; KLKimmerie - Issler 1/2; Dohmel - F.Rupribh 1:0.; Dr.G.Kimmerle - Bauer 0:1; A.Fink - Berger 1:0; Müller - Klimke 1:0

SV Reutlingen II - Nürtingen13:5:Troge - Welsler 1:0; Schneider - Keck 0:1 ; Laade - Schmid0:1; Schwierskott - Kaitonbach 1/2; Staufenberger - Walz 1/2.; Fleiner- Müll 1er 0:1; Schlemminger - Lamm 1:0; Rola - Pichotta 0:1

Tabelle nach 5 Runden:

2. Nürtingan	8:225,5	5. Neckartenzlingen	4:620,5
3. SVReutlfngeI	8:224,0	6. Ammerbuch.	4:6 15,5
4. Berkheim	7.324,5	7. SV Reutlingen II	2:8 16,0
	6:421,5	8. Hohbuch.	1:912,5

Bezirksliga A

6. Runde:

Ammerbuch. - Nürtingen 3:5; Schaffner - Weiser 172; Schittenhelm - Kudlich 1/2; Polläch - Schmid 1.:0; Nüssele - Kaltenbach 1/2; Haas - Mit 0:1; Köhler - Müller 0:1; Schrempf - Lamm — : Ziegler - Wild 1/2

Neckartenzlingen - Reutlingen II 6,5:1,5; Guski - Tröge 1:0; Flegar - Schneider 1:0; U.Ruprich - Laacle 0:1; Issler - Schwierskott 1:0; Fr.Ruprich - Staufenberger 1/2; Bauer - Schlemmingen 11:0; Berger - Jacobson :0; Klimke - Aydih. 1:0

Hohbuch - Pfullingen II 2,5:5,5; Böhm - Schuler 1/2; Laib- Nagelsdiek 1:0; Karl - Helfer 0:1; Christian - K.Kimmerle 1/2; Schultheiß - Dohmel 0:1; Strecker - G.Kimmerle 0:1; Kögler - Müller 112; Heusingen - Nieland. U.

Reutlingen I - Berkheim 5:3; Betschinger - Diettn.Kessler 112; JÜnginger - Dieter Kessler 1:0; Huff - Jaeschke 1/2; Nägel - Wieczorek 0:1; Mlinar - Sonnleitner 0;1; Flohrs - Boldt 1:0; Langer - Ulbrich 1:0; Ziese - Meyer-Wessner 1:0

7. Runder

Berkheim - Ammerbuch 4:4; Dietm.Kessler - Schöffner 1:0; Stocker - Pollach, - : Schott- Nüssele 1/2; Jaeschke - Haas 1/2; Wieczorek - J.Köhler 1 :0; Sonnleitner - Della Costa 1/2; Friedrich - Schrempf 0:1; Boldt - Ziegler 1/2

Pfullingen 11- Reutlingen 14:4; Schufer - Betschinger 1:0; Nagelsdiek - Junginger 1/2; Heller - Huff 1:0; Kl.kimmerle - Nagel 0:1; Dohmel - Mlinar 0:1; Dr.G.Kimmerle - Flohrs 1:0; Fink - Langer 1/2; Müller - Ziese 0:1

Reutlingen II Hohbuch 6:2; Tröge - Laib 1:0; Schneider - Karl 1 :0; Laade - Christian 1/2; Schwierskott - Schultheiß 1:0; Staufenberger - Baumgartner 1/2; Fleiner - Strecker 4:—; Schlemminger - Kögler 1/2; Jacobson - Heusinger 1/2

Nürtingen - Neckarlentzlingen 4,5:3,5; Welsler - Guski 0:1; Keck - Flegar 1:0; Kudlich - U.Ruprich 0:1; Schmid - Issler 1/2; Kaltenbach - Fr.Ruprich 1/2; Walz - Bauer 1/2; Lamm - Berger 1:0; Meyer - Klimke 1:0

Abschlußtable

1. Nürtingen	12:2 33,5	5. Neckartenzlingen	6: 8 30,5
2. Pfullingen 11	11:335,0	6. Ammerbuch	5: 922,5
3. Reutlingen I	10:4 33,5	7. Reutlingen 11	4:10 23,5
4. Berkheim	7:7 28,5	8. Hohbuch	1:13 17,0

Aufsteiger: Nürtingen

Absteiger: Hohbuch und Reutlingen II

Bezirksliga B

5. Runde:

Göppingen 1 - Plochingen 3,5:4,5; U.Klink - Bacher 1/2; Herfort - Dr.Reule 0:1; Rapp - Dr.Keller 0:1; Wiese - Neugebauer 1:0; Majer - Roccasalvo 1/2; Kudlacek - Ernst 0:1; R.Klink - Hüber 1:0; Barken - Kurz 1/2

TSG Esslingen - SC Kirchheim 11 4:4; Zahlecker - Richter 1/2; Witt - Köber 1/2; Stadler - Dohrn 1/2; Dr.Noll - Frenzel 1:0; Stritzelberger - Stütz 112; Paasch - Lang 112; Bohnet - Reichert 0:1; Darmuth - Riehle 1/2

Nabern - Süßen 5:3; Trommsdorff - Wohlfahrt 1:0; Moll - Thurner 1:0; A.Keller - Wiegrefe 1:0; G.Keller - Erker 0:1; Benk - de Boer 1/2; Kneile - Mairich 1:0; Jäger - Eberl 1/2; Schütte - Förstner 13;1

Göppingen II - Ostfildern 11 4,5:3,5; Voss - Iltisberger 1:0; Fetzer - R.Krämer 1/2; Meister - Meurisch 0:1; Bauer - Wirth 0:1; Reichardt - Mickler 0:1; Koethe - Nusser 1:0; Bader - Steirner 1:0; Pettinger - Engemann 1:0

Tabelle nach 5 Runden:

1. Göppingen I	8:2 26,0	5. SC Kirchheim II	5:5 21,0
2. Plochingen	8.220,5	6. Ostfildern II	3:7 17,5
3. Nabern	6:424,5	7. Süßen	28 17,0
4. TSG Esslingen	6:4 21,0	8. Göppingen II	2:8 12,5

Bezirksliga B

6. Runde:

Plochingen - Ostfildern 11 5:3; Bacher - Krämer 1/2; Dr.Reule - Wirth 1:0; Dr.Keller - Mickler 1 :0; Mang - Nusser 1/2; Neugebauer - Steirner 1/2; Roccasalvo - Engemann 1/2; Ernst - Zappe 1:0; Porzer - Orendi 0:1

Süßen - Göppingen II 5,5:2,5; Wohlfahrt - Flock 1/2; Thruner - VOAS 1:0; Bantleon - Fetzler 112; Wiegrete - Meister 1:0; Erkor - Bauen 1:0; daltoen - Reichardt 1/2; Mairich. • Koethe 1:0; Eben - Bader 01

SC Kirchheim II - Nabern 3,5:4,5; Richter - TrommsdorH 0:1; Köber - Mo114:0; Frenzl A.Keller, 0:1; Stütz - G.Kellen 011 Lan_g- Senk, 1/2; Reichert - Eisenbuth,1.:0; W.Tick - Knete 0:1; Schopf - Schulz 1:0

Göppingen I - TSG Esslingen 4:4; Zahlecker 1e; Rapp - +:; Wiese - Stadler 112; Injac - Stritzberger 1/2; Maier - Fraasch 1/2; Kudlacek - Bohret Crel; R.Klihk - Darmuth 1.:0; Barlian - DrBertot 0:1

7. Runde:

TSG Esslingen-Plöchingen 4,5:1:3,5; Zahlecker- Bacher 112; Stadler- Dr.Reule 1/2. Dr.Noll- Dr.Keller 1/2; Stritzberger - Man_g 0:1; Paasch Neu_gebauer 1:0; Dafr muth.- Roccaselvo-1/2; DrBerteit - Ernst 1:0; Steltd - Haspel 1/2

Nabern - Göppingen 14,5:3,5; Trommsdorf -1);Klink 1/2; K.Molt - Rapp 1/2; A.Ke1, ler - Wiese 1:0; G.Keller - Ihjac 1:0; Bank - Maler 1 12; Eisenhu1h - Kudlacek -1:0; Kheile - Voll 0:1; Schulz,-. Fotzen 0:1

Göppingen II -SC Kirchheim 3:5; Flock- Filchte•112; Meister-Köber 0:1.;Bauer: - Dohm 0:1; Reichardt - Frenzl Koethe - Stütz 1/2; Bader Lan_g 0:1:: Märkle- Reichert 0:1; Kümmel - W:Tick 1:0

Ostfildern.11:- Süßen 2,5:5,5; R.Krämer - Wohlfahrt 1/2; Wirth-Thurner Bantleon 0:1; Nusser - Erker 1:0; Steliner - Frey 0:1; En_gemann - Förstner 0:1; Zappe - Ley,rer 0:1; Lan_g - Grimm 0:1

Abschlußtabelle:

1.Nabern	10:4 33,5	6.SCKIrchheim II	7: 729,5
2.Plöchingen	10:429,0	6:Süßen	& 8.28,0
3.Göppingen I	9:5 33,5	7.Ostfildern 11	3:11 23,0
4:TSG Essfingen	95:29,5	8:Göppingen 11	2:12 18,0

Aufsteiger: Nabern
Absteiger: Göppingen II und Ostfildern II

SCHACHKREIS ESSLINGENINÜRTINGEN

Kreisklasse

6. Runde: Filder II - SV Esslingen 11,5:5,2,5; Filder 111- Wenau 3:5; RSK EsslIngen-Nürtingen 113,5:4,5; Zell a.N. - Reichenbach 11 5,5:2,5

Tabelle nach Runden:

1.2W/ a.N.	12:0 31,0	5.ReichenbachII	4: 822,0
2.Nürtingen	1:1:129,5	6.RSK Essfingen	3: 922,0
3.Wernau	8:4 25,5	7.SV Esslingen 11	3: 921,5
4.Filder11.	5:724:0	8.Filder 111	2:10 16,5

A-Klasse

Runde: Deizisau- Plochingen 11,4:4;ötlingen - Wendlingen 116'2; Neuffen- Raidwan- gen 2,5:5,5;; Ostfildern III - Wendlingen 1 3,5:4,5

Tabelle nach 5 Runden:

1. Wendlingen 1	10:0 26,0	5.öttingen	4:6 18,5
2.Raidwangen	8:2 22,5	6.OeiZisau	3:7 19,5
3.Ostfildern Iii	6:4 22,0	7.Plochingenfi	3:7 18,0
4.Neuffen	5520	8.VVenengen II	1:9 13,0

B-Klasse

5. Runde (Nachtrag): Zell a.N: II - Nabern 11' 4,5:3,5 (nach.SchiedAgerichtsentscheid)

6. Runde: SV Esslingen 111- Denkdorf 4,5:3,5; Nabern Ir- Ötlingen 11 4:4; Altbach It - Zell a.N. 113:5; Reichenbach.11F- Wernau II 4,5+x:0

Tabelle nach 6 Runden:

1.Reichenbach HI	10:229',5+x	5.Wernau 11	6: 623;0
2.Zelta.N. 11	9:3 25,5	6.Nabern 11	4: 8 21,5
3:Altbach 11	8:4 27,0	7.8V Esslingen 111	3: 9 18,5
4.öttingen 11	6:6240>	&Denkdorf	2:1019,5

Celasse

6. Runde: Ostfildern IV - Nürtingen 111:4:4;TSGEsslIngen II - Grafenberg114,5:3,5;;RSK Essfingen 11 - Filder IV 5,5:2,5; Wendlingen III- Deizisau II 3,5:4,5

Tabelle nach 6 Runden:

7.TSG Esslingen 11	9:3 29,ü	&Nürtingen 111	7: 725,5
2.Ostfildern IV	8:4 27,0	6:Grafenberg 11	5: 722,0
3.Deiisau 11	8:4 26,0	7. Fuder IV	2:10 18,5
4:RSK ESSfin errIT	7:5 26,5	8.Wencifin en 111:	2:10 17,5

D-Klasse:

5. Runde: Wendlingen IV - Denkdorf II 4:4; Grafenberg 111 - Raidwangen II 1.:7; Fiel- chenbach IV- Neckartenzlingen 11 3,5:4,5; Nürtingen.IV - Neuffen 6:2

6. Runde: Denkdorf II - Neuffen 11 1,5:6,5; Neckartenzlingen 11 - Nürtingen.IV 4,5:3,5; Raidwangen II - Reichenbach IV 2,5:5,5; Wendungen IV GrafenbergIII 4:4

Tabelle nach 6 Runden:

1.Neckartenzlingen 11	11:1 31,5	5.13aidwangane	&725
2:Reichenbach IV	10:2 33,5	6:Denkenerf It	3: 9 1e0
3.Neuffen.II	8:4 29,5	7.Wendlingen IV	2:10 17,0
4. Nürtingen. IV	8:4 27,5	&Gratenberg III	1:1111,5

E-Klasse

6. Runde: SV Esslingen IV- OstfildernV'2:6

T., Runde: Neuffen 111 - Altbach, IH 4Z:4;; Filter V -Nabern 111 1:7; Ostfildern. V - Berkheim 11, 6.e.t.β_i Rlochi n_gen 111:--SWIEssfih_gerit,IN,

Tabellenach 7 Runderer.

itNabern	12:0.38;0	6F11der V •	5: 719,0
2.:astfilem-V	102 34,0	7.SV Esslingen	3:1122,5
3iPlochingen Iii	eoEsag	&BerkheimII'	2:10 18,0
tNeuffen 111	71725i5	9iZella.N. '.111«	2:10 140
&Altbach III	5i 7 23i 0;		

SCHACHKREIS FILSTAL

Kreisklässe

7. Runde: Donzdorf 11- SC_Aelslingert Iii 621 EISlihggen- Faurndatu4:eZellu:A...-Uhingen:2,5:5,5; SCeeiellegen11-Ebersbacri 5,5:2,5*;;spielfrek Sälach

8. Runde: Uhingen- SC GeiSlingen:II4:44;Parimdeu 612;:SC lingen.3:5; Salach - D.onzderff1113f5;:spielfrel: Ebersbach II'

Tabelle nach 8 Runden::

1:SC Geieling.en 1	1all 3931	a Ebersbach. It	6: 825,0
2:DonzdOrt• 11	10:6340'	7:Salach:	4:1026,0
3.Eislingen	9:5-30;5	8. SC Geisfingen:11.	4.1023,5
4.Faurndau	8:6 29;0	9..Zeltu:A..	3:1120,5
&Uhingen.	7.728.5		

A-Klasse:

Runde: SC Kirchheim.Iff -Göppingen} 111i5z3; VfL Kirchheim-Eisiingen111:8:2;Denz+ Eislingen 1155:3; spierfrei Süßen II

Tabelle nach 6 Runden

1. SC Kirchheim 111	51223:5	5.Eiengen-1T	5: 723,0
2: VIL Kirchheim	71324.5	6.Donzdorf III	3: 7 16,5
&Göppingen 111	7.323,0	7,Eislingen Iii	0:12 11,0
4:Süssen. It	6.422.5		

Belasse

5i Runde:: SC.Geialingen GöppingemilNY 1:: Bislingen V - Uhingenrl0:4,5+x; Eislingen IV -Süsserilil 5:3; Eberstachill- Salach 116:1

6. Runde: Göppingen IV - Salach 11 5,5:2,5; Süsen 111 - Ebersbach 111 2,5:5,5; Uhingenli - Eisfingen IV 4:4; SC Geislingen II - Eislingen V 4,5+x:0

Tabelle nach 6 Runden:

P. Ebersbach fit	1,1:1 32,0	5.SC Geisfingen IIT	6: 627+x
2:Eisfingen IV	8:4 26,0	6Göppinen IV	5: 720,0
3:Salech	8:4 26,0	7Süssen III	3: 921,0
4. Uhingen://	7:5 25+x	8:Eisfingen V	0:12 8,0

SCHACHKREIS REUTLINGEN/TÜBINGEN.

Einladung zum Kreistag:1986.

Der diesjährige Kreistag des Schachkreises Reutlingen/Tübingen findet am **Samstag, 12. April:1986**

in der TSG-Gaststätte in Tübingen herrn Freibad statt, Beginn 14 Uhr,, Ende- gegen.18 Uhr.

Tagesordnung.

- 1.Begrüßung, und Bericht Kreisspielleiter Hantschr
 - 2.Ehrungen.fürerfolgreiche Einzelspieler und Mannschaften &Schachveranstaltungen in der Saison 1985/86 (Vertreter der ausrichtenden Vereine)
 - 4.Berichte. über Damenschach (Frau Sievers) Kreis-Jugendschach (M.Tscharotschkin) Pressearbeit {L.Koschella)
 - 5.KreiStagsguiz 1986.
- Pause.ven:20 Minuten,
&FunktionärsschulungirnSchachkreis - Planung der 4 Nachmittage (!.Kbschella)-
7.Schachtreff'86.vorn6.e6,86 (1^h,Klett).
&Neuwahlen
9..Vergabe der Turniere für die Salsorn1986/87
10.Anträge
11 Sonstiges
- Anträge zum, Kreistag bitte. in schriftlicher Form. bis, spätestens Samstag,. 5. April1986 an, dieKreiSpielleitung richten,
Mühtet Hanisch
KWespielleiter

Der Schachkreis Reutlingen/Tübingen trauert mit den Vereinen Pfullingen und Dettenhausen um zwei verdiente Schachfreunde, die im schachlichen Leben eine große Lücke hinterlassen haben.

Franz Schiemann

geboren am 12. Dezember 1913
verstorben am 1. Februar 1986

Gründungsmitglied der Schachfreunde Pfullingen 1955, langjähriger Schriftführer und Vereinskassier, Ehrenmitglied.

Erwin Stegmann

geboren am 26. Juni 1910
verstorben am 14. Februar 1986

Gründungsmitglied des Schachvereins Dettenhausen 1979, 1. Vorsitzender bis 1983, Ehrenvorstand des Vereins.

Wir wollen Franz Schiemann und Erwin Stegmann in ehrendem Gedenken bewahren!

Kreisklasse

6. Runde:

Dettingen II - Metzingen 2,5:5,5; Dettingen I - Kirchentellinsfurt 3:5; BW Reutlingen - Steinlach II 6:2; Tübingen III - Schönbuch 6,5:1,5

7. Runde:

Schönbuch - Dettingen 5:3; Steinlach II - Tübingen III 2,5:5,5; Kirchentellinsfurt - BW Reutlingen 2:6; Metzingen - Dettingen 3:5

Abschlußtabelle

1. BW Reutlingen	14:0 41,0	5. Metzingen	5: 925,5
2. Kirchentellinsfurt	11:3 33,5	6. Steinlach II	4:10 25,0
3. Tübingen III	10:4 32,5	7. Schönbuch	4:10 21,0
4. Dettingen	8:6 29,0	8. Dettingen II	0:14 16,5

Aufsteiger: BW Reutlingen und Kirchentellinsfurt

Absteiger: Dettingen II und Schönbuch

A-Klasse Staffel I

6. Runde:

Pfullingen V - Pliezhausen 3,5:4,5; Pfullingen III - Hohbuch II 7,5:0,5; Urach II - Rottenburg II 4,5:3,5; Tübingen IV - Ammerbuch II 4:4

7. Runde:

Ammerbuch II - Pfullingen V 5:3; Rottenburg II - Tübingen IV 3,5:4,5; Hohbuch II - Urach II 1:7; Pliezhausen - Pfullingen III 3:5

Abschlußtabelle:

1. Pliezhausen	11:3 30,5	5. Tübingen IV	6: 831,0
2. Urach II	10:4 33,0	6. Rottenburg II	6: 8 30,5
3. Ammerbuch II	10:4 30,5	7. Pfullingen V	2:12 18,0
4. Pfullingen III	9:5 35,5	8. Hohbuch II	0:14 15,0

Aufsteiger: Pliezhausen

Absteiger: Hohbuch II und Pfullingen V

A-Klasse Staffel II

7. Runde:

Pfullingen IV - Lichtenstein 4,5:3,5; Steinlach III - SV Reutlingen 111 4:4; Urach III - BW Reutlingen II 3:5; Ammerbuch III - Münsingen 4,5+x:0

Tabelle nach 7 Runden:

1. BW Reutlingen II	14:0 35,5+x	5. Steinlach III	7: 7 26,0+x
2. Pfullingen IV	11:3 32,5+x	6. Urach III	4:10 27,0+x
3. Lichtenstein	10:4 33,0+x	7. Ammerbuch III	2:12 17,5+x
4. SV Reutlingen 111	8:6 28,0+x	8. Münsingen	0:14 0,0

B-Klasse Staffel I

7. Runde:

Schönbuch II - Ammerbuch V 3,5:4,5; Tübingen V - Dettenhausen 0:4,5+x; Dettingen III - Kirchentellinsfurt II 6:2; spielfrei: Pfullingen VI

Abschlußtabelle:

1. Dettenhausen	12:0 32,54-x	5. Pfullingen VI	4: 822,5
2. Tübingen V	10:2 32,0	6. Schönbuch II	4: 821,5
3. Dettingen III	6:6 25,0	7. Kirchentellinsfurt II	0:12 11,0
4. Ammerbuch V	6:6 20,0		

Aufsteiger: Dettenhausen und Tübingen V

B-Klasse Staffel II:

6. Runde:

Münsingen II - Tübingen VI 0:4,5+x; Ammerbuch IV - Pliezhausen II 3:5; Steinlach IV - Lichtenstein II 3:5; spielfrei: SV Reutlingen IV

Tabelle nach 6 Runden:

1. Tübingen VI	8:224,0+x	5. SV Reutlingen IV	4: 619,5
2. Pliezhausen II	8:223,5+x	6. Steinlach IV	4: 6 17,0+x
3. Ammerbuch IV	7:321,0+x	7. Münsingen II	0:10 0,0
4. Lichtenstein II	5:721,5+x		

OSTALB

Landesliga

7. Runde:

Heidenheim - Grunbach 7:1; Kurz - Lenz 1:0; Raff - Unrath 0:1; Baier-Weber 1:0; Hellebrandt - Olpp 1:0; Ableiter - Bublitz 1:0; Conradi - Baiker 1:0; Homolja - Döbert 1:0; Scheu - Hammel 1:0

Oberkochen - Crailsheim 4,5:3,5; Knesevic - Schneider 1:0; Strauch - Stiefel 1:0; Seeling - Hoffmann 1/2; Graser - Köstner 1/2; Elze - Aust 1/2; Waldmann - Sternberg 1/2; Dr.F.Geibert - Rabus 1/2; Dr.H.Geibert - Geldner 0:1

Leinzell - Glengen 2,5:5,5; R.Bürger - Bräunlin 1:0; Schumacher - Zeller 0:1; Barth - S.Monteforte 0:1; Haas - Steck 1/2; Voltmer - Bauder 0:1; -1 Bürger - K.Monteforte 0:1; Bruckner - LIIIImann 0:1; Sojuk - Kowohl 1:0

Schorndorf - Schw.Gmünd-Rehnenhof 2,5:5,5; G.Bucher - Roth 1:0; Gutmann - Schöblier 0:1; Mayer - Turzer 0:1; Lange, Abele 0:1; T.Bucher - Sauerbeck 0:1; Müller - Friedrich 1/2; Ordu - Wieser 1:0; Fischer - Dr.Merinsky 0:1

Aalen - Sontheim 5:3; Trumpp Juraschitz 0:1; Schuren - Nieß 1:0; Fink - Häußler 1:0; Stark - Walliser 1:0; Kioschies - Ott 1:0; Lohrmann - Berek 1:0; Hauber - Hammeley 1/2; Scheuffert - Mayer 0:1

8. Runde:

Sontheim - Oberkochen 2,5:5,5; Juraschitz - Knesevic 112; Nieß - Strauch 0:1; Häußler - Seeling 112; Walliser - Graser 0:1; Ott - Elze 0:1; Berek - Waldmann 0:1; Hammeley - 4.F.Geibert 1/2; Mayer - Dr.H.Geibert 1:0

GrUnbach - Giengen 3,5:4,5; Hahn - Bräunlin 1:0; Lenz - Zeller 0:1; Unrath - S.Monteforte 1:0; Schwarz - Steck 0:1; Baiker - Bauder 1:0; Krüger - K.Monteforte 0:1; Munz - Ulima.nn 0:1; Schnabel - Kowohl 1/2

Schw.Gmünd-Rehnenhof - Leinzell 6:2; Roth - R.Bürger 1:0; Schöblier - Schumacher 1:0; Tuzer - Barth 1/2; Abele - Vollmer 1:0; Sauerbeck - H.Bürger 1:0; Friedrich - H.Brückner 0:1; Wieser - Hübner 1/2; Dr.Merinsky - F.Brückner 1:0

Heidenheim - Aalen 4,5:3,5; Kurz - Trumpp 1/2; Raff - Dr.Sand 1/2; Baier - Schuran 0:1; Hellebrandt - Pnk 0:1; Ableiter - Stark 1/2; Conradi - Kioschies 1:0; Homolja - Lohrmann 1:0; Scheu - Hauber 1:0

Crailsheim - Schorndorf 3:4+H; Schneider - G.Bucher 1/2; Stiefel - Gutmann 1/2; Hofmann - Mayer H; KhisIner - Lange 1/2; Aust - T.Bucher 112; Sternberg - Müller 0:1; Schmitt - Ordu 0:1; Gelener - Hörmann 1:0

Tabelle nach 8 Runden:

1. Schw.Gmünd-Rehn.	14:2 42,0	6. Sontheim	5:1129,5
2. Giengen	14:2 41,0	7. Schorndorf	4:1123,5
3. Heidenheim	14:237,5	8. Grunbach	4:1227,5
4. Aalen	12:4 42,5	9. Leinzell	3:1322,0
5. Oberkochen	7:9 28,5	10. Crailsheim	2:1224,0

Bezirksklasse

7. Runde:

Heidenheim II - Oberkochen II 5,5:2,5; Schw.Gmünd-Rehnenhof II - Aalen II 2,5:5,5; Plüderhausen - Welzheim 5,5:2,5; Heidenheim 111 - SC Ellwangen 2:6; Hussenhofen - Mutlangen/Lindach II 2,5:5,5

8. Runde:

Oberkochen II - Mutlangen/Lindach 111,5:6,5; SC Ellwangen - Hussenhofen 2,5:5,5; Welzheim - Heidenheim III 4,5:3,5; Aalen II - Plüderhausen 3,5:3,5+H; Heidenheim II - Schw.Gmünd-Rehnenhof 4:4

Tabelle nach 8 Runden:

1. Plüderhausen	11:342,0	6. Hussenhofen	8: 831,0
2. Mutlangen/Lindach II	11:539,0	7. SC Ellwangen	7: 930,5
JHeidenheim II	11:537,5	8. Schw.Gmünd-Rehn. II	6:1031,0
4. Welzheim	10:631,5	9. Oberkochen II	4:1223,5
5. Aalen II	9:5 34,0	10. Heidenheim III	1:15 19,0

SCHACHKREIS AALEN

Außerordentlicher Kreistag

Beginn 19.30 Uhr, Ende 21.00 Uhr.

Teilnehmende Vereine:

SV Aalen, RUD Aalen-Unterkochen, SF Abtsgmünd, SC Bopfinger, SV Crailsheim, DJK Ellwangen, SC 1875 Ellwangen, SC Rainau, SV Unterkochen, SV Westhausen.

Als einziger Verein fehlte der SV Oberkochen.

Nach der Begrüßung der Anwesenden durch den Bezirksvorsitzenden Herrn Deisenhofer ging man sofort zur Tagesordnung über.

TOP 1 Aussprache

Herr Deisenhofer sprach kurz die Gründe an, die zur Einberufung des außerordentlichen Kreistages führten. Nachdem zu diesem Punkt keine Wortmeldung folgte, wurde der Bezirksvorsitzende SF Deisenhofer zum Wahlvorstand bestellt. Als stimmberechtigt wurden 20 der 27 Anwesenden festgestellt.

TOP 2 Wahl der Kreisvorsitzenden

Wahlvorschläge:

Arthur Bossert (RUD Aalen-Unterkochen)

Gerald Marek (Rainau)

Dr. Zitzmann (SC 1875 Ellwangen)

Von den für dieses Amt vorgeschlagenen Herren erklärte sich nur Herr Bossert bereit, das Amt im Falle der Wahl anzunehmen. Die offene Abstimmung ergab 19 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

TOP 3 Wahl des Kreisspielleiters

Wahlvorschlag: Gerald Marek (Rainau).

SF Marek wurde einstimmig (20 Ja-Stimmen, da Herr Marek selbst nicht stimmberechtigt war) gewählt und erklärte sich bereit, zusätzlich die Pressearbeit mit zu übernehmen und über seine Erfahrungen am nächsten Kreistag zu berichten.

Damit ergeben sich folgende Zuständigkeiten:

Kreisvorsitzender: Arthur Bessert
RUD Kettenfabrik, 7080 Aalen, sEr07361/504225, privat: 07362/4995

Kreisspielleiter: Gerald Marek
Magdeburger Str. 37, 7090 Eilwangen, **007961/3800**

Kreisjugendleiter: Peter Kunerl
Pfarrgasse 13, 7090 Eilwangen, **2r07961/7150**

Vereinsanschriften:

SV Aalen: Rainer Georg Bernardt
Heidestr. 13, 7080 Aalen, **e07361/65512**

RUD Aalen-Unterkochen: Ronald Unger
RUD-Kettenfabrik, 7080 Aalen, ***07361/5040**
Postempfänger: Arthur Bossert, RUD-Kettenfabrik, M07361/504225, privat:
07362/4995

SF Abtsgmünd: Rathko Erkc
Nelkenweg 8, 7081 Abtsgmünd, **1207366/6422**

SC Bopfingen: Reinhold Goller
Schwalbenstr. 4, 7085 Bopfingen, 21.07362/7342

SV Crailsheim: Walter Ott
Martin-Luther-Str. 3, 7180 Crailsheim, W07151/22146

DJK Ellwangen: Norbert Pfitzer
Uhlandstr. 14, 7090 Ellwangen, 31.07961/52764

SC 1876 Ellwangen: Egmont Kunert
Pfarrgasse 13, 7090 Ellwangen, Ce07961/7150

SC Rainau: Sandor Bango
Schulstr. 38, 7095 Rainau-Dalkingen, v07961/6378

SV Oberkochen: Hans Horstme.nn
Schillerstr. 43, 7082 Oberkochen, W07364/8357

SV Unterkochen: Otto Schwarz
Danziger Str. 22, 7080 Aalen, **Ur07361/89476**

SV Westhausen: Norbert Herosch
Gartenstr. 2, 7080 Aalen, 1207361/66780

SCHACHKREIS HEIDENHEIM

Einladung zur Kreistagung

Freitag 11. April 1986, Beginn 20 Uhr in der Heckentalgaststätte in Heidenheim.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Kreisvorsitzenden
2. Bericht des Kreisspielleiters (Ehrungen)
3. Bericht des Kreisjugendleiters (Ehrungen)
Dazu ist die Anwesenheit folgender Spieler erwünscht
Ableiter, Raff, Weiler, Gündisch, Aludwig - SK Heidenheim
Weiß, U.Rißmann, Gomolla - SF Königsbronn
Bräunlin, Zeller - SV Giengen
(Bild für Presse)

4. Entlastung der Kreisleitung
5. Neuwahlen der Kreisleitung
6. Vorbereitung Jugendschachtag am Samstag, 19. April 1986
um 14 Uhr in der Heckentalgaststätte in Heidenheim
7. Planung Kreisturniere (Veranstalter)
8. Sonstiges

Die Anwesenheit aller Vereine und Mitarbeiter im Schulschach ist erwünscht!!!

Mit freundlichen Grüßen

S. Scheu

Kreisklasse

6. Runde:
SK Heidenheim IV - Königsbronn II 3:5; Gerstetten - Heuchlingen 4,5:3,5;
Giengen II - Schnaitheim 7:1; Sontheim II - Post Heidenheim 5:3

Tabelle nach 6 Runden:

1. Sontheim II	12:0 35,0	5. Heuchlingen	5: 721,0
2. Giengen II	10:2 31,0	6. Gerstetten	4: 823,0
3. Schnaitheim	8:4 23,0	7. Königsbronn II	4: 8 22,5
4. Post Heidenheim	5:723,0	8. SK Heidenheim IV	0:12 13,5

A-Klasse

5. Runde:
Nattheim I - Giengen III 3,5:2,5; GerstettenII- Sontheim 1113;3; Schnaitheim II - Post Heidenheim II 3:3; Nattheim 11- Sontheim IV

6. Runde:
Gierigen III - Sontheim IV 4,5:1,5; Post Heidenheim II Nattheim II 5:1; Sontheim III - Schnaitheim II 3,5:2,5; Nattheim I - Gerstetten II 3:3

Tabelle nach 6 Runden:

1. Post Heidenheim 11	9:322,5	5. Giengen 111	5:719,0
2. Sontheim III	9:320,5	6. Nattheim II	4:8 13,0
3. Gerstetten II	7:5 21,0	Sontheim IV	4:8 12,0
4. Nattheim I	7:5 20,0	8. Schnaitheim 111	3:9 15,0

SCHACHKREIS SCHWÄBISCH GMÜND

A-Klasse

Welzheim II - Schw.Gmünd-Rehn.IV 4:2; Hussenhofen II - Post Gmünd 2,5:3,5; Heubach II - Schorndorf II 2:4; Alfdorl - Waldstetten II 3:3

Tabelle nach 5 Runden:

1. Welzheim 11	10:0 19,5	5. Post Gmünd	5: 515,0
2. Schw. Gmünd-Rehn. 1 V	6:4 17,0	6. Heubach 11	4: 6 13,5
3. Waldstetten II	6:4 16,5	7. Alfdorl	3: 7 115
4. Schorndorf II	6:4 16,0	8. Hussenhofen 11	0:1013,0

B-Klasse

6. Runde:
Leinzell II - Bettringen II 5,5:0,5; Heubach III - Königstern 1:5; Waldstetten III - Ptüderhausen 111 1,5:4,5; Mutlangen/Lindach IV - Plüderhausen II 2:4

7. Runde:
Plüderhausen II - Leinzell II 3,5:2,5; Plüderhausen111- Mutlangen-Lindach IV 4:2; Königstern - Waldstetten III 3,5+x:0; Bettringen II - Heubach 1112,5:3,5

Abschlußtabelle:

1. Leinze1111	12:229,0	5. Waidstetten 111	5: 9 17,0
2. Plüderhausen 11	12:2 25,5	6. Plüderhausen 111	4:10 19,5
3. Königstern	12:2 21,5+x	7. Bettringen II	4:10 14,5
4. Heubach III	6:8 18,0	8. Mutlangen/LindIV	1:13 15,5

UNTERLAND

Landesliga

7. Runde:
Bietigheim-Bissingen - Lauffen 6:2; Marbach II - SV Heilbronn II 4:4; Kornwestheim II - Amorbach 4:4; SCE Ludwigsburg - Willsbach 5:3; SV Heilbronn I - Öhringen 2,5:5,5

Tabelle nach 7 Runden:

1. Marbach	13:1 40,5	6. Willsbach	6: 828,0
2. Bietigheim-Bissingen	13:1 36,0	7. Öhringen	6: 826,5
3. SV Heilbronn 1	8:6 29,0	8. Kornwestheim 11	5: 924,5
4. SCE Ludwigsburg	8:626,0	9. Lauffen	2:1222,0
5. Amorbach	7:727,5	10. SV Heilbronn II	2:12 19,5

Bezirksliga Nord

6. Runde:
Meimsheim/Güglingen - Amorbach II 3,5:4,5

7. Runde:
Bad Rappenau - Schw. Hall II 5:3; Heilbronn III - Böckingen 113,5:4,5; Amorbach II - HN-Biberach 4,5:3,5; Böckingen I - Meimsheim/Güglingen 6,5:1,5

Tabelle nach 7 Runden:

1. Böckingen I	14:0 39,5	6. Amorbach II	6: 825,0
2. SV Heilbronn 111	9:5 30,5	7. Bad Wimpfen	5: 723,0
3. Bad Rappenau	9:527,5	8. Schw. Hall /I	5: 926,0
4. HN-Biberach	7:730,0	9. Meimsheim/Gügl.	5: 924,0
5. Böckeen II	7:726,5	10. Bad Friedrichshall	1:11 20,0

Bezirksliga Süd

7. Runde:
Marbach 111- Sachsenheim 8:0; Grünbühl - Besigheim 2,5:5,5; Tamm - SCE Ludwigsburg II 5,5:2,5; Vaihingen - SV Ludwigsburg 11 2,5:5,5; Erdmannhausen - Marbach IV 3,5:3,5+H

Tabelle nach 7 Runden:

1. Besigheim	13:1 33,5	6. Vaihingen	5: 927,5
2. SV Ludwigsburg II	10:4 35,5	7. SCE Ludwigsburg II	5: 926,0
Marbach III	10:4 35,5	8. Sachsenheim	5: 923,0
4. Erdmannhausen	7:5 25,0	9. Marbach IV	4: 824,5
5. Tamm	5: 928,0	10. Grünbühl	4:1020,5

SCHACHKREIS HEILBRONN - HOHENLOHE

Kreisklasse Gruppe 1

5. Runde:
Forchtenberg - Neckargartach 5:3; Waldenburg - Willsbach II 3,5:4,5; Lauffen II - Bad Wimpfen II 3,5:4,5; VfR Heilbronn - Schw. Hall IV 5:3

6. Runde:
Willsbach II - Schw. Hall IV 5,5:2,5; VVaidenburg - Forchtenberg 0:8; Bad Wimpfen II - VfR Heilbronn 2,5:5,5; Neckargartach Lauffen II 4:4

Tabelle nach 6 Runden:

1. Forchtenberg	11:1 22,5	5. Willsbach II	6: 624,0
2. VfR Heilbronn	10:2 31,5	6. Neckargartach	3: 921,0
3. Bad Wimpfen II	8:4 26,5	7. Lauffen II	3: 920,5
4. Schw. Hall IV	7:526,0	8. aWalclenburg	0:12 10,0

Kreisklasse Gruppe 2

4. Runde:
Schw. Hall III - SV Heilbronn IV 6:2; Künzelsau - SF Heilbronn 5,5:2,5; Fichtenberg - Bad Friedrichshall 6,5:1,5; Öhringen II - Widdern 6:2

5. Runde:
SF Heilbronn - Fichtenberg 1:7; Bad Friedrichshall 11- Öhringen II 2:6; Heilbronn IV - Künzelsau 1,5:6,5; Widdern - Schw. Hall III 5:3

Tabelle nach 5 Runden:

1. Öhringen II	10:0 26,0	5. Widdern	4:6 20,0
2. Künzelsau	8:2 25,0	6. SV Heilbronn IV	4:6 15,5
3. Fichtenberg	6:425,0	7. Bad Friedrichshall111	1:9 14,0
4. Schw. Hall 111	6:4 23,0	8. SF Heilbronn	1:9 11,5

A-Klasse Gruppe 1.

6. Runde:

Bad Rappenau II - Schwabbach 115:3; Eb.erstadt - Untereisesheim 3:5; Leingarten - Öhringen III 3,5:4,5; Untergruppenbach - Amorbach III 4,5:3,5

Tabelle nach 6 Runden:

1.Untergruppenbach	11:1 27,5	5.Leingarten	4: 8 24,5
2.Untereisesheim	10:229,0	6.Amorbach	4: 823,0
3.Öhringen III	9:327,5	7.Schwabbach It	2:10 18,5
4.Bad Rappenau II	6:6 23,5	Eberstadt	2:10 18,5

A-Klasse Gruppe 2

6. Runde:

Meimsheim/Güglingen II - Neuenstadt. 3:5; Krautheim. - Böckingen 111 4:4; Schwabbach 1- Willsbach III 1,5:6,5; Lauffen 111- Talheim,5:3,

Tabelle nach 6 Runden:

1. Willsteach III	10:230,5	Talheim	6: 624,5
2. Neuenstadt	8:4 26,0	6.Krautheim	6: 623,5
3.Meimsheim/Gügl II	7:524,5	7.Böckingen	3: 9.20,0
4.Lauffen III	6:6 24,5	8.Schwabbach	2:10 18,5

B-Klasse Gruppe 1

6. Runde:

Schw. Hall V - Untereisesheim II 5:3; Rote Dame Heilbronn - Öhringen IV 7,5:0,5; Biberach III - Bad Wimpfen IV 2:6; Amorbach V - Vf R Heilbronn III 3,5:4,5; spielfrei: Gaildorf

7. Runde:

Öhringen IV - Biberach III 5:3; VfR Heilbronn. III - Rote Dame Heilbronn 1,5:6,5; Untereisesheim II - Amorbach V 3,5:4,5; Gaildorf - Schw. Hall V 2,5:5,5; spielfrei: Bad Wimpfen IV

Tabelle nach 7 Runden:

1.RD Heilbronn	11:141,5	6.Bad Wimpel IV	5: 719,0
2.Gaildorf	10:2 31,0+x	7 Untereisesheim 11	4: 822,0
3.Schw. Hall V	8:626,5	8.Amorbach V	3: 9 18,5
4.14R Heilbronn III	7:5 20,0+x	9.Biberach 111	2:10 15,5
5.Öhringen IV	6:8.23,0		

B- Klasse Gruppe 2

5. Runde:

Biberach II - Meimsheim/Güglingen III 5,5:2;5

6. Runde:

Amorbach IV - Biberach II 3:5; 1/IR Heilbronn II - Meimsheim/Güglingen III 5:3; Bad Wimpfen 111- Künzelsau 11 5,5:2,5; ASV Heilbronn - Bad Rappenau 11:3,5

Tabelle nach 6 Runden:

1.Bad Wimpfen 111	12:0 35,0	5.Amorbach IV	5: 721,0
2.BiberachII	12:0 29,5	6.Bad Rappenau III	4: 8 23,0
3. Vif? Heilbronn!	8:4 24,5	7.Künzelsau II	2:10 20,0
4.Meimsheim/Gügl. Iii	5:723,5	8.ASV Heilbronn	0:12 14,5

C-Klasse Gruppe 1

5. Runde:

Schwabbach III - Leingarten II 4:4; Talheim II - Bad Rappenau IV 6,5:1,5; Willsbach IV - Bad Friedrichshall 111 1:7; Offenau -Gaildorf 112,5:5,5

6. Runde:

Leingarten II -Talheim II 0,5:7,5; Bad Rappenau Willsbach IV 1,5:6,5; Offenau - Schwabbach III 3,5:4,5

Tabelle nach 6 Runden:

1. Talheim II	11:1 33,5	5.Schwabbach 111	5: 722,5
2.Bad Friedrichshall III	7:324,5	6.Leingarten 11	5: 719,0
3. Willsbach IV	7:5 25,0	7.Offenau	4: 822,0
4.Gaildorf II	6:4 22,5	8.Bad Rappenau IV	1:1115,0

C-Klasse Gruppe 2

5. Runde:

Fichtenberg II - Krautheim II 5,5:2,5; Untergruppenbach II - Waidenburg II 1,5:6,5; Vf R Heilbronn IV - Willeach V 3,5:4,5; Biberach IV - Widdern II 2:6

Tabelle nach 5 Runden:

1. Widdern 11	9:126,0	5. Willsbach V	5: 5175
2.Fichtenberg II	8:226,0	6. Waldenburg IH	4: 6 19,5
3.Krautheim II	6:4 25,0	7.Untergruppenbach 11	2: 8 14,5
4.1/1R Heilbronn IV	6:4 21,0	8.Biberach IV	0:10 10,5

0-Klasse

SF Heilbronn II - Bad Wimpfen V 4:0; Untereisesheim III - Bad Friedrichshall IV 2,5:1,5; Untereisesheim III - SF Heilbronn 11.2:2

SCHACHKREIS LUDWIGSBURG

Einladung zur Kreisversammlung 1986

Liebe Schachfreunde,

die Kreisversammlung 1986 findet am Samstag, dem.26. April 1986 statt.

Tagungsort: VtB-Heim in Tamm.

Stimmberechtigt: pro gemeldete Mannschaft ein Delegierter.

Erscheinen ist Pflicht. Vereine, die keinen Delegierten entsenden, haben ein Bußgeld an die Bezirkskasse zu zahlen.

Anträge: Sind bis zum 20. April schriftlich an den Kreisvorsitzenden zu richten.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte des Vorsitzenden, Spielleiter und Pressewart

3. Aussprache über die Berichte

4. Entlastung

5. Neuwahlen

6. Anträge

7. Spielbetrieb 1986/87

8. Verschiedenes

Ich bitte um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Mit den besten Schachgrüßen

Bruno Wagner

Kreisklasse

6. Runde:

Kornwestheim III - Möglingen 6:2; Kirchheim - Gemrigheim 1,5:6,5; Erdmannhausen 11.- Münchingen 4:4; SV Ludwigsburg III - Bietigheim-Bissingen: 11, 2,5:5,5

Das Spiel Ludwigsburg III - Kornwestheim III wurde vom Bezirksschiedsgericht annulliert und muß noch einmal gespielt werden.

Tabelle nach 6 Runden:

1.Bietigh.-Biss. 11	12:0 37,5	5.Erdmannhausen 11	5: 7 20,5
2.Kornwestheim III	10:0 29,5	6.Münchingen	3: 9 20,5
3. SV Ludwigsburg 111	7:324,5	7.Möglingen	3: 9 19,5
4.Gemrigheim	5:7 20,5	8.Kirchheim	1:11 14,0

A-Klasse

7. Runde:

Freiberg - Marbach V 4:4; Besigheim II - Asperg II 6,5:1,5; Asperg I - Kornwestheim V 3:5; Kornwestheim IV - SV Ludwigsburg IV 3,5:4,5

Abschlußtabelle:

1. SV Ludwigsburg IV	12:2 34,0	Marbach V	8: 6 28,5
2.Besigheim II	8:630,0	6.Asperg 1	7: 729,5
3.Freiberg	8:629,5	7.Kornwestheim V	4:1027,5
4.Kornwestheim IV	8:6 28,5	8.Asperg	1:13 16,5

B-Klasse Nord

6. Runde:

Steinheim - SV Ludwigsburg V 6:2; Besigheim III - Möglingen 11 3,5:4,5; Erdmannhausen III - Markgröningen 2:6; Kornwestheim VI - Bietigheim-Bissingen III 2,5:5,5

Tabelle nach 6 Runden:

1.Markgröningen	9:3 28,0	5.Besigheim Iii	5:7 24,0
2.Möglingen II	9:326,0	6.SV Ludwigsburg V	4:8 23,5
3.Steinheim	8:4 26,5	7.Kornwestheim IV	4:8 18,5
4.Erdmannhausen 111	6:6 23,5	8.Bietigh.-Biss. 111	3:921,5

B-Klasse Süd

6. Runde:

Oberstenfeld - Grünbühl II 5:3; Pleidelsheim - Vaihingen II 3:5; Marbach VI - Tamm II 5,5:2,5; spielfrei: Sachsenheim II

Tabelle nach 6 Runden:

1. Oberstenfeld	10:028,0	5.Marbach VI	4:6 18,5
2.Vaihingen 11	7:3 20,0	6.Tamm 11	3:9 20,5
3.Pleidelsheim	6:4 22,5	7.Sachsenheim II	2:8 14,0
4. Grünbühl 11	4:622,0		

C-Klasse Nord

5. Runde:

Erdmannhausen IV - Gemrigheim 111,5:6,5; Kornwestheim VIII - Tamm 111 1:7; Freiberg III - Bönningheim 6:2; Oberstenfeld II - Marbach VII 5,5:2,5

Tabelle nach 5 Runden:

1. Oberstenfeld	9:1 25,5	5.Tamm 111	5: 522,0
2.Gemrigheim 11	8.227,5	6.Marbach VII	2: 8 14,5
3.Erdmannhausen IV	8.225,5	7.Kornwestheim VIII	2: 8 12,0
4.Freiberg III	6:4 22,0	8.Bönningheim	0:10 7,5

C-Klasse Süd

6. Runde:

Freiberg II - SCE Ludwigsburg 111 3,5:4,5; Löchgau - Kornwestheim VII 4,5:3,5; Bietigheim-Bissingen IV- Möglingen III; Steinheim II - Erdmannhausen II 3,5:4,5

Tabelle nach 6 Runden:

1.SCE Ludwigsburg 111	11:1 31,5	5.Kornwestheim VII	6: 622,5
2.Freiberg 11	10:2 35,5	6.Möglingen III	3: 9 18,5
3.Bietigheim-Biss. IV	8:4 24,5	7.Erdmannhausen V	2:10 16,0
4.Löchgau	7:5 24,0	8.Steinheim II	1:11 17,0

ALB-SCHWARZWALD

Landesliga

7. Runde:

Schramberg - Oberndorf 4,5:3,5; Wo.Haist - Lind 1:0; Maier - G.Friedrich 1/2; Harter - Müller 0:1; Kosian - Hertkorn 1:0; Wi.Haist - F.Friedrich 1/2; M.Wistuba - Eberhard 1/2; Eschle - Lehmann 1:0; Hu.Rapp - Exposito 0:1

Schwenningen - Tailfingen 6,5:1,5; Hohmann - Munzert 1/2; Hirt - Mattes 1:0; Martin - Schrödl 1:0; Reuter - Plankenhorn 1:0; Strobel - Maier 0:1; Schlenker - Schönegg 1:0; Schramm - Strehler 1:0; Blagschitz - Dr. Mayer 1:0

SG Ebgingen - Bisingen 1:7; Jäger - Lörch - -:; Haas - Siegel 0:1; Hipp - Hollstein 0:1; Blickle - Ott 1/2; Günther - Sauter 0:1; Boschanski - Schell 0:1; Binder - Pfeffer 1/2; Vujic - Ströher 0:1

Balingen - Donautal Tuttlingen II 7,5:0,5; Volz - A.Dufner 1/2; Muschkowski - Ploß 1:0; Bender - Wieden 1:0; Müller - P.Wiech 1:0; Schuler - Paoli 1.:0; Holderied - Schell 1:0; Braun - Kaufmann 1:0; Stroh - Häßler 1:0

Rottweil Hechingen 4:4; Keller - Musolf 1/2; Nickel - ark 1:0; G.Haftstein - Kraas 1/2; Münch - Renner 1/2; H.Haftstein-Kunisch: 1/2; Lange - Schall 1/2; J.Goldinger - Grikschas 1:0; Hummel - Huber 1/2

Tabelle nach 7 Runden:

1. Schweningen	11:2 34,5	6. Hechingen	7: 726,0
2. Schramberg	11:3 36,0	7. Oberndorf	6: 825,0
3. Tailfingen	1-1:3 34,5	8. Bisingen	4:10 24,5
4. Balingen	10:336,0	9. Donaut. Tuttlingen 11	2:12 16,0
5. Rottweil	7:732,0	10.50 Ebingen	0:1413,5

Bezirksliga

6. Runde:

Schömburg Winterungen 3:5; T.Müßer - U.Kawetzki 0:1; Predikant - Ziegler 1:0

7. Runde:

Winterlingen - Frommern/Stockenhausen 3,5:4,5; U.Kawetzki - Söllner 1/2; Baumann - Brun 1:0; J.Rutz - Feist 1/2; U.Rutz - Mayer 1 :0; Ziegler - Stelz 1/2; Maag - Müller 0:1; Menzel - Harke 0+1 ; I.Kawetzki - Vögtle 0:1

Freudenstadt 1 - Horb 6:2; Bohner -Hartmann -+; H.J.Bäuerle - Nalz 1:0; Herzog - Müller 1:0; Felkel - Deyringer 1 :0; Kleinscheck - Steinhart 1:0; hieinzel - Elwerl 1:0; Hetlich - Brändie 1:0; Krebs - Panetta 0:1

Trossingen - Heinstetten 6,5:1,5; Petroschka - Roth 0:1.; Niehues - Schieß 1:0; Stehe - Eckl 1/2; Schrade - Schill 1:0; Messner - Mews 1:0; Pfrinder - Gempper 1:0; Prokle Müller 1:0; Winz Stopper 1:0

Freudenstadt 11 - Rangendingen 2:6; Knack Gorgs 0:1; Fugger - Borchert 0:1; B.Dieterle - Schwenk 0:1; Grohnert - L.Dieringer 0:1; P.J.Fischer - Stockburger 1/2; Gaiser - M.Wannenmacher 0:1.; Joswig Gözl 1/2; 1*1.J.Fischer - Beck 1:0

Möhringen Schömburg 5:3; 1.Klaus - T.Müller 1/2; Margrandner - Muysers 1:0; Zubrod - Berner 1:0; EKlaus - N.Müller 1/2; Ebbet- Predikant 1/2; Jost - Bühl112t Riemke - Eha 1/2; Keller Kotuljac 1/2

Tabelle nach 7 Runden:

1. Freudenstadt I	14:042,5	6: Horb	6: 825,0
2. Möhringen	11:333,5	7. Frommern/Stockenh.	5: 924,0
3. Heinstetten	10:4 30,0	8. Freudenstadt II	4:10 24,5
4. Rangendingen,	8:627,5	9: Schömburg	3:11 22,5
5. Trossingen	7:727,5	10. Winterlingen:	2:12 23;0

SCHACHKREIS SCHWARZWALD

Kreisklasse

6. Runde:

Lauterbach II - Altensteig 11 5:3; Freudenstadt III; - Schramberg; 11 4,54-x:0; Lauterbach 1- Klosterreichenbach 1 6,5:1,5; Horb II - Klosterreichenbach 11 1,5:6,5; Altensteig - Oberndorf II 0,5:7,5

7. Runde:

Oberndorf II - Lauterbach II 5,52,5; Klosterreichenbach II - Altensteig 4,5-rx:0; Klosterreichenbach 1- Horb II 2,5:5,5; Schramberg II - Lauterbach 1 4:4; Altensteig II - Schramberg III 1:7

Tabelle nach 7 Runden:

1. Lauterbach I	13:143,5	6. Schramberg 11	7: 729,0
2. Oberndorf 11	11.336,5	7. KlosterreichenbachII	6: 826,0+x
3. Klosterreichenbach I	10:4 31,0	&Altensteig II	2:12 17,0
4. Freudenstadt 111	9:5 34,5+x	9. Lauterbach II	2:12 14,0
5. I'lorb	8:6 29,0	10. Altensteig 1	2:12 12,5

Kreispolcal Senioren

3. Runde:

F. Waibel (SC Lauterbach) - A. Maier (SC Schramberg) 0:1
H. Kosian (SC Schramberg) - Wi. Haist (SC Schramberg) 0:1

4. Runde:

Armin Maier- Winfried Haist (beide Schramberg) 1:0
Neuer Kreispokalmeister: Armin Maier

SCHACHKREIS ZOLLERN/ALB

Kreisklasse

7. Runde:

Balingen II - Rangendingen 11 5,5:2,5; Bisingen II - Balingen III 5:3; Nusplingen - SV Ebbgen 2,5:5,5; Stehen - Rangendingen III 5:3; Frommern/Stockenhausen 11- Burladingen 4:4

Tabelle nach 7 Runden:

1. Balingen II	13:1 38,5	6. Rangendingen II	6: 827,0
2. Stetten	13:1 34,5	Frommern/Stockenh. 11	6: 827,0
3. SV Ebingen	8:6 30,0	8. Bisingen II	6: 823,0
4. Balingen III	8:6 29,0	9. Rangendingen /11	4:10 23,0
5. Burladingen	8:6 28,0	10. Nusplingen	0:14 20,0

A-Klasse

6. Runde:

KJ Schwenningen - Bisingen III 5:3; Balingen V - SG Ebingen 113,5:4,5; Balingen IV - Frommern/Stockenh. III 6:2; Tailfingen II - Schömburg II 5:3; Heinstetten II - Hechingen II 0,5:7,5

Tabelle nach 6 Runden:

1. Tailfingen II	12:0 34,5	6. Schömburg II	5: 724,0
2. Hechingen 11	12:0 31,5	7. Balingen IV	4: 821,5
3. Balingen V	8:4 26,5	8. KJ Schwenningen	4: 8 21,0
4. SG Ebingen 11	6:6 24,0	9. Heinstetten 11	3: 9 18,0
5. Frommern/Stockenh. III	6:623,0	10. Bisingen III	0:12 16,0

OBERSCHWABEN

Landesliga

6. Runde:

Weißer Dame Ulm - Blaustein 5:3; Adam - Hunold 1/2; Heidenfeld - Bühler 0:1; Winter - Juscamayta 1:0; Steinhäuser - D.Seitz 0:1; U.Sauter - Teubner + -:; Thaler - Barth 1:0; Kleinwort - Denkinger 1/2; Krämer - Bakan 1:0

Post Ulm 111 - Ehingen 2:6; Trotzki - Saum 0:1; Bleher - Rudi Beck 1/2; Th.Erler - Fläre 0:1; Paserat Dorer 1/2; Frey - B.Beck 1/2; Gruber - Riegel 112; George - Hirschele 0:1; Gatzke - Harm 0:1

Lindenberg - Ravensburg 4:4; Gehrmann - Glattacker 1:0; Wegscheider - Schupp 0:1; Engler - Martini 1/2; Mittermeier - Abt 1:0; Stibi - Arnold 0:1; Gail - Oberndorfer 1/2; Walsler - W.Streicher 1/2; Mahner - Vollmar 1/2

Kisslegg - Senden 4,5+x:0; Senden nicht angetreten (Höhere Gewalt)

spielfrei: SV Friedrichshafen

Tabelle nach 6 Runden:

1. Kisslegg	10:229,5+x	6. Post Ulm 111	3:7 17,5
2. WO Ulm	8:224,5	7. Lindenberg	37 13,5
3. Ravensburg	8:4 28,5	8. Senden	2:8 13,0'
4. SV Friedrichshafen	64 20,5-1-x	9. Blaustein	2:8 12,5
5. Ehingen	6:825,5		

Bezirksklasse Nord

6. Runde:

Vöhringen - Post Ulm IV 5:3; Czada - Gatzke 0:1; Kloos - Neef 1/2; Hoffmann - v. Hülsen 0:1; Bucher - Baur 1/2; H.Schlecker - Werner 1:0; Friede - Sauter 1:0; Mayer - Dietrich 1:0; Kreisl - J.Frank 1:0

Neu Ulm - Biberach 115,5:2,5; Nuber - Ra.Kress 1:0; Hefe - Matuschek 0:1; Sann - Winter 1:0; Krätschmer Rybka 1:0; Kliem - W.Kreß 0:1; Dr.Krämer - Ro.Kreß 1:0; Mittelstädt - Flor. 1/2; Graeber - Dollinger 1:0

Laichingen - Laupheirn 4:4; Straub - M.Roth 1:0; Fräsch - Münst 1:0; W.Wolff - Huber 0:1; Gebhardt - Osswald 0:1; Schwenkkraus - Dietrich + -:; A.Lamparter - Kohler + -:; Schmid - Heinisch 0:1; Slatinac - A.Roth 0:1

Jedesheim - Blaustein 114:4; Lutzenberger- Schlumberger 1:0; Fiedler - Widmann 0:1; Mlke - Häckh 1:0; Jehle - Weis 0:1; Jablonski - Bakan 172; Haug - Denkinger + -:; Kraus - Mannal 0:1; Exner - Locher 1/2

spielfrei: Langenau 11

Tabelle nach 6 Runden:

1. Vöhringen	10:024,5	6. Post Ulm IV	4.821,0
2. Laupheim	9.327,0	7. Blaustein 11	3.717,5
3. Neu-Ulm	7:527,5	Jedesheim	
4. Langenau 11	6:4 24,0	9. Laichingen	2: 8 13,5
5. Biberach 11	4:6 17,0		

Bezirksklasse Süd

5. Runde:

SF Friedrichshafen II - Markdorf 11 2,5:5,5; Weingarten - Mengen 5:3; Ravensburg II - Wangen 3:5; Saulgau - Aulendorf 1:7

Tabelle nach 5 Runden:

1. Mengen	8:2 24,0	5. SV Friedrichshafen 11	4:6 19,0
2. Weingarten	7:3 22,5	6. Saulgau	4:6 17,0
3. Markdorf 11	6.421,0	Wangen	4:6 17,0
4. Aulendorf	5:522,0	8. Ravensburg!!	2:8 17,5

B-Klasse

Winterlingen II - Balingen VI 2,5:3,5; Hechingen III - Engstlatt 4:2; KJ Schwenningen II - SG Ebingen III 0:6; BLsladingen II - Tailfingen 1114:2; Sickingen - Frommern/Stockenh. IV 3:3

Tabelle nach 6 Runden:

1. SG Ebingen 111	10.227,0	6. Frommern/Stockenh. 1V	6: 615,5
2. Burladingen 11	10.225,5		4: 8 15,5
3. Hechingen	9:3 19,5	7. Engstlatt	4: 8 15,5
4. Sickingen	8:4 19,5	8. Balingen VI	4: 8 15,0
5. Tailfingen 111	6:6 18,0	9. Winterlingen 11	2:10 13,0
		10. KJ Schwenningen 11	1:11 9,0

C-Klasse Gruppe II

6. Runde:

Rangendingen IV - Balingen VII 1:5; Schömburg 111 - Bisingen IV 3:3; Burladingen III - Frommern/Stockenh. V 3:3; Dotternhausen- Sickingen 113,5-rx:0

Tabelle nach 6 Runden:

1. Dotternhausen	10:2 22,0+x	5. Frommern/Stockenh. V	5:7 16,5
2. Balingen VII	7.521,0	6. Burladingen III	5:7 15,5
3. Rangendingen IV	7:5 17,5+x	7. Schömburg 111	4:8 16,5
4. Bisingen IV	6:6 18,5	8. Sickingen 11	4:8 11,5

Ingo-Rangliste Oberschwaben Stand 1.3.86

1. Dr. Schröder/Markdorf	78-28	10. Stoll/Markdorf	89-26
2. Pieper/Post Ulm	82-25	11. Sick/Post Ulm	91-31
3. Knödler/Markdorf	83-43	12. Janz/Post Ulm	92-33
4. Fritz/Post Ulm	83 23	13. Nickel/Kisslegg	92-28
5. Rentschler/Langenau	84-36	14. Koch/Post Ulm	92-15
6. Römer/Post Ulm	84-24	15. Gehrmann/Lindenberg	94-28
7. Dörflinger/Post Ulm	85-22	16. Glattacker/Ravensburg	95-40
8. Baldauf/Markdorf	87-43	17. Mauderer/Nöhrinen	95- 6
9. Narnyslo/Biberach	89-51	18. Kaiker/SV Fr'hafen	97-43

Die Sperre gegen JC Friedrichshafen besteht Immer noch. Die Tabelle wurde entsprechend korrigiert.

A-Klasse

Ergebnisberichterlegung lt. Schiedsgerichtsurteil:

Kehlen - JC Ravensburg 5:3

5. Runde:

Weingarten II - SV Friedrichshafen III 5:3; Lindenberg II - Kehlen 4:4; Aulendorf II - Kisslegg II 2:6; Schussenried - JC Ravensburg 4:4

6. Runde:

JC Ravensburg - SV Friedrichshafen III 4:4; Kisslegg II - Weingarten II 1:6 +H; Kehlen - Aulendorf II 4,5:3,5; Schussenried - Lindenberg II 4,5+x:0

Tabelle nach 6 Runden:

1. Weingarten 11	12:035,5	5. Schussenned	5: 721,5+x
2. Kisslegg II	10:2 28+x	6. JC Ravensburg	4: 821,0
3. Kehlen	9:3 26,0	7. Lindenberg II	3: 914,0
4. SV Friedrichsh. 111	6:7 24,5	8. Aulendorf 11	0:12 13,5

B-Klasse Staffel I

5. Runde:

Tettngang II - Kisslegg 111 4:4; Wetzisreute - Weiler 11 6,5:1,5; Leutkirch II - Tettngang 111 5:3; Grünkraut - Wangen 111 4:4

Tabelle nach 5 Runden:

1. Wetzisreute	9:1 30,5	5. Leutkirch 11	5: 521,5
2. Tettngang 11	9:1 25,0	6. Wangen 11/	3: 711,5
3. Kisslegg III	7:3 25,0	7. Grünkraut	1: 9 14,5
4. Weiler!!	6:4 21,0	8. Tettngang 111	0:1011,0

B-Klasse Staffel II

5. Runde:

Markdorf V - Ravensburg 1113:5; Schussenried II - Immenstaad 1,5:6,5; Kehlen II - Weingarten III 4:4; Saulgau II - JC Ravensburg 11 3,5:4,5

Tabelle nach 5 Runden:

1. Ravensburg HI	10:0 26,5	5. Saulgau 11	4: 620,5
2. Immenstaad	8:227,5	5. Weingarten III	4: 618,5
3. JC Ravensburg!!	6:4 19,5	7. Kehlen !!	3: 715,0
4. Markdorf V	5:5 21,5	8. Schussenried 11	0:1011,0

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

1. Vorsitzender: Alfred Mertens, Herschelstr. 63A, 7000 Stuttgart 80, 51 0711/741512
Spielleiter: Manfred Lube, Möhringer Landstr. 17, 7000 Stuttgart 80, 51 0711/7353139
 Pressewart: Winfried Aust, Böhmisreuteweg 12 B, 7000 Stuttgart 1, 51 0711/6465694

39. Deutsche A-Jugendmeisterschaft In Telgte

Vom 25. Juli bis 4. August trafen sich 18 Jugendliche aus 12 DSJ-Landesverbänden im ca. 10 km östlich von Münster gelegenen Telgte, um dort den deutschen Jugendmeister des Jahres 1985 zu ermitteln. Noch am Anreisetag fand die offizielle Begrüßung der Teilnehmer und Organisatoren im Rathaus statt, beim anschließenden kalten Buffet ergab sich dann die Gelegenheit, viele nur vom Namen her bekannte Spieler persönlich kennen zu lernen.

Die Unterbringung erfolgte in den Räumlichkeiten des St.-Michaels-Heims, welches die Stadt Telgte dem ausrichtenden Schachverein unentgeltlich zur Verfügung gestellt hatte, hier wurden auch alle neun Runden über die Bühne gebracht. Spielzeit war mit Ausnahme der letzten Runde stets von 14 bis 19 Uhr. Die Turnierleitung oblag den Schachfreunden Woisin und Eberl, auch ihnen gebührt neben den Spielern der Dank, daß die Meisterschaften ohne nennenswerte Zwischenfälle absolviert werden konnten.

Das Turnier selbst wurde von einer ausgeglichenen Spitze geprägt, nach sechs Runden lagen sechs Spieler mit jeweils 4 Zählern in Front, Von den beiden Top-Favoriten Matthias Wahls (Hamburg) sowie Osswald Gschnitzer (Baden) vermochte sich keiner entscheidend abzusetzen, am Ende gab die Buchholzwertung den Ausschlag für Wahls, der mit 6 Punkten der einzige Ungeschlagene blieb, Gschnitzer mußte mit dem 4. Rang Vorlieb nehmen.

Über mein Abschneiden gibt es eigentlich wenig positiv zu berichten. Nachdem ich mit einem halben Punkt aus drei Partien in den Startlöchern hängen geblieben war, versuchte ich in den beiden folgenden Runden mit gewagten Eröffnungsvarianten zu vollen Punkten zu kommen. Bis ich mich dann eines besseren besinnen konnte, war das Turnier schon beinahe gelaufen, am Ende blieb mir mit 3 Punkten der selbe Rang, den der Württemberg-Vertreter Baldauf vor Jahresfrist eingenommen hatte, nämlich der 16.. Daß auf dem Weg dorthin einige bewegte Schachpartien lagen, sei durch den untenstehenden Kampf gegen den Hamburger Jugendmeister verdeutlicht.

Alles in allem kann mit den Leistungen des Ausrichters zufrieden sein, man gab sich große Mühe, den Teilnehmern ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm zu bieten, obwohl dabei das Wetter nicht immer mitspielte. Auf der Liste standen hierbei ein Kegel- sowie ein Grillabend, und natürlich durfte auch das obligatorische Blitzturnier nicht fehlen, hier behielten die Jugendlichen gegenüber den einheimischen Blitzern klar die Oberhand.

Abschließend die Endtabelle:

1. Wahls (Hamburg)	6,045,5	10. von Herman (Berlin)	4,540,0
2. Müller (NRW)	6,044,0	11. Neldhardt (Hessen)	4,537,5
3. Schlosser (Bayern)	6,043,5	12. Spitzl (Bayern)	4,535,5
4. Gschnitzer (Baden)	5,547,0	13. Michaelsen (Hamburg)	4,038,5
5. Boelzke (Schl.-Holst)	5,542,0	14. Löffler (Baden)	4,038,5
6. Groeneveld (Nieders)	5,043,5	15. Martens (Bremen)	3,538,5
7. Käser (NRW)	5,043,5	16. Hönsch (Württemberg)	3,036,5
8. Osieke (Rhein/-Pfalz)	4,543,0	17. Neurohr (Saarland)	3,036,0
9. bbeau (NRW)	4,541,5	18. Hank (NRW)	2,040,5

19. Herm Iörcher/Post Ulm	98-39	53. Bendel/Post Ulm	113-21
20. Hörsch/Langenau	98-33	Dettler/Post Ulm	113-21
21. Schneider/Post Ulm	98- 9	55. Tillmann/Markdorf	113-20
22. Dr. v. Wedel/Biberach	99-44	56. Kais/SV Fr'hafen	113-17
23. Ru. Widmann/Markdorf	99-35	57. Merckens/Weingarten	114-21
24. AdamNVD Ulm	99-21	58. Fiist/Kisslegg	115-31
25. Papack/Neu-Ulm	99-17	59. Juscamayta/Blaustein	115-24
26. M. Erler/Post Ulm	100-24	60. Gauss/Kisslegg	115-15
27. Sziklai/Post Ulm	100- 6	61. Streicher/Ravensburg	116-41
28. Link/Post Ulm	101-34	62. T. Erler/Post Ulm	116-25
29. Wutzke/Langenau	101-19	63. Münst/Laupheim	116-23
30. Pf rommer/Langenau	101-14	64. Hein. Lörcher/Post Ulm	116-21
31. Habel/Post Ulm	102-35	65. Geissler/Post Ulm	116-19
32. Schneider/Ehingen	105-27	66. Haseloff/Blaustein	118-17
33. Längl/Kisslegg	106-45	67. Mayer/SV Fr'hafen	118-14
34. Saum/Ehingen	106-27	68. Sokol/Senden	118- 8
35. Lenhardt/Biberach	106-24	69. Bühler/Blaustein	118- 5
Mock/Aulendorf	106-24	70. Bertele/SV Fehafen	119-34
37. Christ/Weingarten	107-27	71. Huber/Mengen	119-25
38. Trotski/Post Ulm	107-24	72. Scherer/Mengen	119-20
39. BauerfTettngang	107- 3	Ru. Beck/Ehingen	119-20
40. Se ifried/Kisslegg	108-31	74. Panic/JC Fr'hafen	119-10
41. Oehl/SV Fr'hafen	109-30	75. Berner/Riedlingen	120-57
42. Weidel/Markdorf	109-28	76. Beilicke/Kisslegg	120-40
43. CzadaNöhringen	109-26	77. Kolb/Wangen	120-12
44. Schu pp/Ravensburg	109-22	78. Abt/Aulendorf	120-20
45. Oberst/Senden	109-18	Goecke/Biberach	120-20
46. Hahnwald/Langenau	110-20	Osswald/Laupheim	120-20
47. Roth/Laupheim	110-18	81. Lutzenberger/Jedesheim	120-18
48. Staber/Langenau	110-16		120-17
49. HeidenfeldNVD Ulm	112-24	82. SchoreitfTettngang	120-17
50. WagnerNVangen	113-41	83. Gaier/Langenau	120-17
51. Schlais/Langeau	113-25	84. Klein/Saulgau	120-16
52. Straub/Laichingen	113-27	85. Mast/Kisslegg	120-11

SCHACHKREIS NORD

Kreisklasse

6. Runde:

WD Ulm II - Laupheim II 5:3; Senden II - Obersulmetingen 5:3; Post Ulm V - Neu-Ulm II 3,5:4,5; Riedlingen - Biberach III 4,5:3,5; spielfrei: Vöh ringen II

7. Runde:

Neu-Ulm II - Riedlingen 4:4; Obersulmetingen - Post Ulm V 5,5:2,5; Laupheim II - Senden 114:4; ehingen II-WD Ulm II 3,5:4,5; spielfrei: Biberach III

Tabelle nach 7 Runden:

1. Riedlingen	10.228,5	6. Senden 11	5: 722,5
2. WD Ulm)!	10:4 31,0	7. Obersulmetingen	4: 822,0
3. Vöhringen 11	8:4 28,5	8. Laupheim 11	4: 820,5
4. Biberach 111	8:4 27,0	9. Post Ulm V	0:1217,0
5. Neu-Ulm 11	7:727,0		

A-Klasse

5. Runde:

Neu-Ulm III - Post Ulm VI 2:6; Blaustein III - Biberach 1V6:2; WD Ulm III - Laichingen II 5,5:2,5; Seissen - Ehingen II 1,5:6,5

Tabelle nach 5 Runden:

1. WD Ulm 111	8:2 24,5	5. Neu-Ulm III	4:6 18,0
2. Blaustein 111	8.223,5	Seissen	4:6 18,0
Post Ulm VI	8:2 23,5	7. Biberach IV	2:8 17,0
4. Ehingen 11	5:5 21,5	8. Laichingen II	1:9 14,0

B-Klasse Gruppe I

5. Runde:

Jedesheim II - Blaustein IV 5:3; Post Ulm VII - Vöhringen III 4,5+x:0; Senden III - WD Ulm IV 0:4,5+x

Abschlußtabelle:

1. Post Ulm VII	10:026,0	4. Jedesheim 11	4:6 19,0
2. WO Ulm IV	7:3 22,0	5. Blaustein IV	2:8 12,5
3. Vöhringen 111	5:5 19,0	6. Senden 111	2:8 11,0

B-Klasse Gruppe II

Biberach V - Riedlingen II 5:3; Obersulmetingen II - Berghülen 3,5:4,5

Tabelle nach 5 Runden:

1. Berghülen	9:1 23,5	3. Obersulmetingen 11	4:6 20,5
2. Biberach V	6:4 22,0	4. Riedlingen II	1:9 14,0

SCHACHKREIS SÜD

Kreisklasse

7. Runde:

Weiler - Markdorf III 2,5:5,5; Tettngang - JC Friedrichshafen 3:5; Leutkirch - Wangen II 4,5:3,5; Markdorf IV - Mengen II 3,5:4,5

Tabelle nach 7 Runden:

1. Tettngang	12:032,5+x	6. Lindau	5: 720,0+x
2. Markdorf III	9:3 28,0+x	7. Wangen II	4: 8 20,0+x
3. Weiler	9:530,5+x	8. Markdorf IV	3: 9 17,5
4. Mengen 11	8.627,0+x	9. JC Friedrichshafen	0:12 0,0
5. Leutkirch	8:6 23,5+x		

Michaelson -Hönsch

1.c4 g6 2.d4 /g7 3.9c3 d6 4.e4 2bc6 5.1e3 e5 6.d5 Ace7 7.9a1 a6 8.1s13 c5 9.h3
(Schwarz wartet auf eine günstige Gelegenheit zu 17-f5) 10.Zhge2 f5 11.11?! (stärker dürfte
11.ext5 gxf5 12.Sg3 f4 13.Sh5 sein) 11. ... A16 12.e12 0-0 13.gx15 9x15 14.0-0-0 b5!
15.Ah6 f4 16. dg1 eig6 17.ixg7 d2xg7 1814 dih8 19.01 (das Opfer 19.h5 Se7
20.Sxf4 exf4 21.Dxf4 zieht nach Dc7 keinen entscheidenden Angriff nach sich) 19.... *1)6
20.Ad1 bxc4 21.1c2! tAe8 (plant Se8-c5-b5-d4) 22.2)ec3 2hc7 23. 612 f7 24.a4 tbb5!!
(für die Figur erhält Schwarz z* Bauern sowie starken Angriff) 25.axb5 axb5 26401 b4
27.21e2 :31 +? (gewinnt zwar die Figur zurück, läßt Weiß aber Gegenchancen. Entschieden
hätte 27.... c3 28.Sexc3! bxc3 29.Sxc3 Tal + 30.Lbl c4 31.Tel La4 mit der Idee Dd4-d3
nebst La4-b3-a2) 28.161 Va5 29.e5 c3 30.texc3 bxc3 314hxc3 c4 32.: g2 efb6
33. e1 ia4? (Zeitnot, richtig war Ta8 und Schwarz hat immer noch gute Chancen)
344,xa4 xa4 35.ilfh6 iie7 36. i2e6 Via5 (c3) 37.: ee2? (auch Weiß übersieht in Zeitnot,
daß Schwarz nach 37.Oxf7 dxex1+ 38.1(c2 kein Schach mehr hal) 37... c3 38.b3 :b1
39. :a2 xa2 40.Vxa2 Vb6 Die Zeitnot ist vorüber und nach 41.f xf7 g1+ gab Schwarz
Dauerschach, Remis

M. Hönsch

SJ OSTALB

Bezirksjugendlicia 1986

Mannschaft:

6 Jugendspieler, 1 Mädchen, 1 C-Jugendspieler

Stichtage:

1.9.66 Jugendspieler und Mädchen

1.9.71 C-Jugendspieler

Spielberechtigt:

Wer seit dem 1.4.86 für keinen anderen Verein spielberechtigt war.

Austragung:

Nach der Spielordnung des WSJ.

40 Züge /2 Stunden. Beendigung der Partie am Brett vor der nächsten Runde.

Anmeldung:

Mannschaftsmeldung mit Namen und Geburtsdatum der Spieler, sowie vo1ständige Anschrift des Mannschaftsführers und des Spiellokals an Bezirksjugendleiter Josef Stoklossa, Schumannstr. 4,7927 Sontheim, 907325/16223

Meldetermin: 19. April 1986

Fahrtkosten:

Die Kosten tragen die Verein selbst.

Spieltermine:

Gespielt wird an Samstagen ab 14 Uhr. Paarungen und Spieltermine werden den teilnehmenden Mannschaften mitgeteilt.

Wertung:

1. Mannschaftspunkte, 2. Brettunkte 3. Berliner Wertung (1.Bret16 Punkte, 2. Brett 5 Punkte, 3.Brett 4 Punkte, 4.Brett 3 Punkte, 5.Brett 2 Punkte, 6.Brett, Mädchen und C-Jugend jeweils 1 Punkt).

Ergebnismeldung:

Mit Spielberichtskarte vom Mannschaftsführer der Heimmannschaft an den Bezirksjugendleiter.

Nachmeldung:

Die schriftliche Meldung der Spieler muß mindestens eine Woche vor Spielbeginn beim Bezirksjugendleiter sein.

Der Sieger nimmt an der Württembergischen - VJMM 1987 teil/ (Stichtage: 1.9.67 Jugendspieler und Mädchen, 1.9.72 C-Jugendspieler).

J.Stoklossa

SJ UNTERLAND

Bezirksjugendmeisterschaft

An den in Bad Wimpfen ausgetragenen Jugend-Meisterschaften des Bezirks Unterland beteiligten sich 43 Jugendliche. Bei der A-Jugend siegte Michael Schleske (SV Marbach) vor Jörg-Stefan Ftabl (Ludwigsburg) und Roland Kumer (Kornwestheim). Diese drei Spieler qualifizierten sich für die Württ. A-Jugendmeisterschaft.

Bezirksmeister der B-Jugend wurde Christian Mann (SV Böckingen) vor Thomas Glaser (Asperg).

Meister der C-Jugend wurde Robin Lorenz (SV Marbach) und bei den Mädchen siegte Gabi Kozma vom SC Erdmannhausen vor Tanja Glück (SV Leingarten).

Schachkreis Ludwigsburg

Kreisjugendversammlung 1986

Zur diesjährigen Kreisjugendversammlung möchte ich Sie recht herzlich einladen.

Sie findet am Samstag, den 26. April 1986 um 14 Uhr - also eine Stunde vor der Kreisversammlung - im VfB-Heim in Tamm statt.

Gleichzeitig möchte ich darauf hinweisen, daß Erscheinen Pflicht ist. Vereine, die keinen Delegierten schicken, müssen mit einer Sperre ihrer Jugendlichen rechnen.

Tagesordnung:

1.Begrüßung

2.Bericht des Kreisjugendleiters

3.Aussprache zu dem Bericht

4. Entlastung

5.Neuwahlen

Ich möchte Sie bitten, daß Sie sich in Ihrem Verein nach einem Kreisjugendleiter und Stellvertreter umschauen, da ich für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung stehen werde.

6.Anträge (bis 12.4.86 schriftlich an mich zu richten)

7.Verschiedenes

Ich bitte um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Armin Winkler,

Lembergstr. 4,7014 Kornwestheim, e071 54/29668

SJ ALB-SCHWARZWALD

Schachkreis Schwarzwald

Kreisjugendpokal

Endspiel:

Claus Müller (SC Lauterbach) - Marcelino Exposito (SC Oberndorf) 0:1

M. Exposito ist wiederum Kreis-Jugendpokalmeister.

NACHRICHTEN

Heilbronner Monats-Blitzturnier

Im ersten offenen Monats-Blitzturnier des Heilbronner Schachvereins siegte Gligor Petreski (VfR Heilbronn) mit 16 Punkten aus 17 Partien. Zweiter wurde Wolfgang Fischer (Bad Wirmofen) mit 13,5 vor Günter Fund (Heilbronn) mit 13 Punkten., Die Plätze 4 - 6 belegten Frank Amos (Heilbronn), Thorsten Winkler (Meimsheim/Güglingen) und Ferdinand Lang (Heilbronn) mit je 10 Punkten.

50 Jahre Schachsport in Feuerbach

Dieser Tage hatte sich im Schachzimmer des Freizeitheims Feuerbach eine Leiter verirrt. Ein Feuerbacher Schachfreund meinte schlagfertig: "Das ist unsere Erfolgsleiter". Er hatte jedoch nur zum Teil recht. Die Erfolge für die Schachabteilung des sechstgrößten Sportvereins Deutschlands, der Spvgg. Feuerbach, stellen sich mit erfreulicher Regelmäßigkeit ein. Das steigende Niveau ist besonders am Abschneiden der Mannschaften bei den Verbandsspielen erkennbar: im letzten Jahr stiegen alle 4 gemeldeten Mannschaften auf, in diesem Jahr ist die erste Mannschaft bereits Meister der Landesliga Stuttgart, die vierte Mannschaft Meister der C-Klasse und die fünfte Mannschaft erreichte den Aufstieg in die C-Klasse. Auch die dritte Mannschaft hat als Tabellenführer der 13-Klasse gute Aufstiegschancen, während die zweite Mannschaft den zweiten Platz in der Bezirksliga bisher erfolgreich verteidigen konnte.

Verirrt haben sich diese Erfolge im Jahre ihres 50-jährigen Bestehens bei den Feuerbacher Schachspielern aber nicht, sie waren das Ergebnis konsequent verfolgter Zielsetzungen, die sich Abteilungsleiter und "Macher" Oskar Erler und sein Abteilungsvorstand vorgegeben hatten.

Das war jedoch nicht immer so.

Im Februar 1936 wurde der selbständige Schachverein Feuerbach gegründet. Erster Vorsitzender in der Geschichte des Vereins wurde August Erhart, zu den Gründungsmitgliedern zählte auch Edmund Vorbeck, der Jahre später das Schachleben in Feuerbach geprägt hat. Männer wie Jahnel, Rudelmann, Kraft, Kerkhoff, Julius Berger, Wöhr und Schumann hatten ihren Anteil an der weiteren Entwicklung. Und wer hätte vergessen, daß einst mit Macheite ein Deutscher Meister das Spitzenbrett der ersten Mannschaft zierte?

Trotz allen Bemühens gelang es aber den Feuerbachern jahrelang nicht, aus dem Schatten der erfolgreichen Nachbarvereine SV Wolfbusch und SK Bad Cannstatt herauszukommen. Talentierte Jugendliche wanderten ab, weil das Spielniveau keine Herausforderung mehr darstellte. Jetzt nach dem Aufstieg in die Verbandsliga haben die Feuerbacher die Oberliga Württemberg im Visier, was wohl attraktiv genug ist einerseits für interessierte Neuzugänge und andererseits auch für das Potential leistungsstarker Feuerbacher Jugendlerner wie Hartmut Cech, Gabriel Gritsch, Holger Lüdtkke, Klaus Weber und Armin Zimmer. Die Zukunft hat für die aufstrebenden Schachjünger Feuerbachs schon begonnen!

Die Spvgg. Feuerbach hat natürlich eine ganze Reihe interessanter Jubiläumsveranstaltungen organisiert. Begonnen wird mit einem lockeren Freizeitturnier für Nicht-Profis, bei dem Preisskat sowie Rate- und Geschicklichkeitsspiele am 19. April 1986 ab 14 Uhr im Bowling- und Kegelzentrum Föhrrichstr. 95 in Feuerbach auf dem Programm stehen.

Jeden ersten Freitag im Monat treffen sich die Blitzschachspieler zu einem vereinsoffenen Turnier mit Jahreswertung im Freizeitheim. Am 31. Mai ist die Festhalle Feuerbach Austragungsort eines internationalen Städteturniers sowie eines Jugend-Städtevergleichskampfes. Als besondere Ereignisse seien noch erwähnt das traditionelle Talkrabben-Blitzschachmannschaftsturnier am 1.6.86 sowie die Simultanveranstaltung des Schachgroßmeisters Klaus Darga am 6. September, beide in der Festhalle Feuerbach. Freunde des Schachsports sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Joachim Arendt

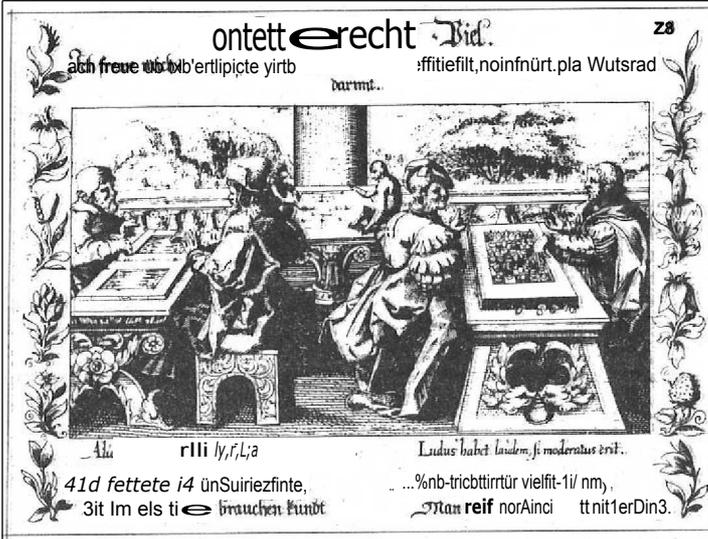
Ingo-Auswertung Böblinger Stadtmeisterschaft 1985

Spurga,	5,5/a133-56 Morgen	4,5/9175-12
Tanner	5,0/9169- 5 HertWeck	6,0/8 106-23
Grdbe	4,019 143-23 Wiedemann	4,5/9 154-25
Bodner	2,5/8-173(8) llbpf	5,5/19 111-21
Kindl	8,0/9 78-43 Kerpe	6,5/9 107-15
Caspers	6,5/19123-17 Born	5,5/9 122-42
Botond,	1,5/7174- 9 Bree	6,0/9,115-10
E3abic	3,5/9 176- 3 Stahl	3,5/9 181- 4
Glienke	1,5/7 184- 2 Ulrichs	4,0/9 198- 3
Mach	4,5/8 153-31 Bachner	4,0/9 160- 1
Rebmann	4,5/9 183-17 Pauke	4,5/9 170- 8
Pinkas	4,019163-15 Ul	5,0/8 133-22
Sukatsch	5,0/9 140- 9 Seidel	4,0/19 176-13
Steglich	4,5/8 105-41 Häberlein	3,5/9 170-18
Bitzel	4,0/9 176- 5 Dietrich	6,5/9 122-18
Brunner	3,5/7 155- 8 M.Damson	4,5/9 176-10
Weiß	0,0/6 242- 2 Jerratsch	5,0/8154-16
Schwarz	5,5/9 132-47 Weih	6,5/9 91-35
Erben	6,0/9 104-25 Kästle	4 0/817842
Hönig	3,0/8 193- 7 Fochtler	5,0/7 96-10
Strauß	4,5/9 168- 5: Ruisinger	4,5/7 117-53

Ulm/Neu. Ulmer Stadtmeisterschaften

Schitelabelle (letzte Spalte Ingo-Auswertung:

1.Pleper/Post Ulm	7,5,45,5 82-25
2Benclei/POstillin.	6,548,5 113-21
3.Heidenfeld/WD'Ulm	6,0 50,5 111-23
4ThErler/Post Ulm	6,0 47,5 116-25
5.Krätschmer/Neu•Ulm	5,5,50,0 124-14
6.M.Erler/Post Ulm	5,546,5 100-24
7.Sann/Neu Ulm.	5,5 46,5 133-16
8.Farr/Burlafingen	5,545,5 141- 9
9rKühn/Burlafingen	5,0 44,5 12812
10.Schurze/Post Ulin	5,0,43,0 123,31
11..Dilschneider/Post Ulm	5,0 35,5 168- 1
12.11efe/Neu Ulm	4;543,0 127-27
ra Winter/WD Ulm	45375136-23
14.Jaedicke/Neu Ulm	4,535,5 148-31
15.Jahn/Burlafingen	4:535,5 159- 6
16.Unseld/Burlafingen	4.043,0 159- 9
17Oesterle/PostUlm	4,0,37,5 146(9)
18.Bleher/Post Ulm	4,0 36,5122-14
19:Frey/Post Ulm	4;0 32,5 144-56
20.Steinhauser/WD Ulm	3543,0140- 8
21.1folat17/Post Ulm	3;542,g1.4725
22:Eberhardt/Neu Ulm	3,537,0 169-11.
23.Oautz/Neu Ulm	3;5-3,5 176- 9'
24.Band/Burlafingen	3,0 37,0.150- 9
25,1/421z/Post Ulm	2,0 34,5 190-- 9
26 Kreitmeier/VVD Ulm	i,0330285- 2



„Von der Artzney bayder Glück“ ('Augsburg 1532; Kupferstich')

Senioren-Stadtmeisterschaft (über50-Jahre

f. Kleinwort IWD Ulm	7,0	6. Maurer/Neu Ulm	4,0
2.Rothenbücher/Post Ulm	7,0	7.Sauter/WD Ulm	3,5
3.Hensinger/WD Ulm	5,5	aDittrich/WO Ulm	3;0.
4 Gräber/Neu Ulm	6;0	9. Sturrn/Post Ulm	1;5
Frimmel/Neu Ulm	6,0	10,Borkert/WD. Ulm	0;5.

Stichkampf: Kleinwort. - Rothenbücher 1,5:0,5

Blitzschachmeisterschaft Ulm/Neu Ulm

1.Römer/Post Ulm	20,0	7 Kirchhoff/Burlafingen	13,0
2.Link/Post Ulm	19,5	8.Krätschmer/Neu Ulm	12;5
alleidenfeld/WD Ulm	16,5	9.SanniNeu Ulm	12,5
4.Oörflinger/Post Ulm	15,5	10.Nuber/Neu Ulm	10,5
5.Pleper/Post Ulm	14,5	11. Winter/WD Ulm	10,0
6:Fried/Post. Ulm	13,5	12.Kühn/Burlafingen	9;5

Essinger Stadtmeisterschaft 1985

Endergebnis (letzte Spalte Ingo-Zahl:

1.Rothermel/Ebersbach	6,5 28,5 102-15
2.0 rawe/Mutiangen	6,027,5 105-10
3.Ruf/Fasanenhof	5,53,1,0 102-14
4.Widmann/Botnang	5,531,0 97-29
5.M.Müller/Ostfildern	5,5 24,5 1004 6
6.Zwicker/Feuerbach	5,0,29,0 98-31
7.Pfeffer/Esslingen	5,0 28,0 106-29
8.Turcanu/Wendlingen	5,0 21,0 123(7)
9.D.Kessler/Berkheim	4,53i.,5 106-25
10.Dürr/SSF 1879	4,5 29,0 129-44
11.Lüdtke/Feuerbach	4,5 29,0 144-13
12.RUisinger/Ostfi1dem	4,5 28,0 115-53
13.Scholl/Berkheim	4,5 28,0 130-29
14.1mber/Feuerbach	4,5 25,5 132- 7
15.H.G.Luz/Urach	4,5 25,5 148- 5
16.3.Frey/Altbach	4,5 25,5 109-18
17.Knorpp/Zeil	4,5 24,0 13618
18.Guski/Neckartenzlingen	4,5 24,0 132-16
19.Jentgens/Zell	4,523,5141- 8
20. Seelig/Wernau	4,5 20,0 161- 1
21.Fochtler/Mutlangen	4,030,0 9643

22'.Dolgener/Donzdorf	4,029,5 1 34- 9
23.Brettschneider/Esslingen	4,0 27,5 130-30
24.Schotffendingen	4,023,31-70-- 8'
25.W.Keller/Gacknang,	4,0-23,5 147- 3
2&Gauer/Esslingen	4,0 21,5 163- 9'
27:Häberlein/Botnang	4,021,0 167-12'
28.Wohl/Botnang	4,0,21,0 152-20'
29.Keil/Esslingen	4,0 19,5 171-12
30 GohmNahingen-Rohr	3,5 32,0' 164- 5
31.Schust/Esslingen	3,5 28,5 119-13
32.Niemeyer/Fasanenhof	3,527,0 196- 6
33.Wendler/Urach	3,5 26,5 131-17
34.Schwarz/Reichenbach	3,5,26,6 142- 8
35'.Göhler/Ostfildern	3,5 26,0 146(7)
36.Leschhom/Zuffenhausen	3,5 26,0126-24
37.Benk/Nabern	3,5 24,51:69- 7
38.Zaiser/Schwaikheim	3,5 24,5 142-12
39.Klett/Urach	3,6 24,0-1:47-11
403:deier/Zuffenhausen	3,6 23,01.87- 3'
41.Luc/Zell	3,5 21,0 174- 6
42.Schopt/SC Kirchheim	3,0 26,51:66- 4
43Jerratsch/Botriang,	3,0 28,0 156-16
«von Berg/Fasanenhof	3,0 27,5149 7
45.0.M ülier/Ostfildern,	3,0 25,5 189- 9

46.12lieder/SSF 1879	3,0 23,0 153-33
47.Haussmann/Neuffen	3,0 23,0 184- El
48.Schnider/Zell.	3,0 22,0 200- 8.
49Krauss/Botnang:	3,0 22,0 178(14)
50:Vetter/Denkendorf	3,0 20,0 177- 7.
51.M.Kessler/Wendllngen	3,0 18,5 165-10
52.Pietrek/VVernau	3,0 1.6.0 170-26
53.Hempel/Zell	2,528,5 152-11
54.A.Keller/Nabern	25:25,0 148-15
55.Weber/Feuerbach	2,523,5 160- 6
56.Kästle/Botnang	2,5 20,5 184-12
57.Gadermaier/Zoil	2,5 18,0 168- 6
58.Schimetzek/Esslingen	2,0 26,0 177-12'
59.Strauß/Esslingen	2,0 23,0 172- 5
60.Lüttschwager/Denkendorf	2,0 22,0 1.92(17)
61.Dobler/Ebersbach	2,0 21,5 169-12
62.Gröschl/Ostfildern	2,0'20,5 200- 8
63.Kienle/Heidenheim	Z019,0 172- 2
64.Wald/Zuffenhausen	2,0 17,5 190- 4
65.Növer-Jost/Botnang	2,0 16,5 214- 1
66:LaggiesMandringen	1,5 23,0 209- 7
67.Groß/Stetten/F.	1,5 19,0 217(6)
68.Eckmann/Neuffen	1,017,5 ---
69.Bühler/Denkendorf	0,5 19,5 201- 5-

Tübinger Stadtmeisterschaft.1985/86

Endergebnis:

1:Friek	8;0	17:Lange.	5,5	33:Häberle.	4,5	50.E.Sbhmid•	3,5
2.Hohlfelcf	7,0	18.Oehlmann	5,5	34.Schönwälder	4,5	51.Bräuner	3,5
3. Keilhack	6,5	19.14.Schmid	5,5	35.Balfanz	4,5	52Hauser	3,5
4,Trettift	6,5	20:Daller Geste'	5,5	36.Wo17lfart	4,5	51Berend	3,5
5,Joksch.	6,5	21 flahnew.ald	5,0	37 Bühler	4,5	54:H,P.Schmid	3,5
6.Dornauf	6,5	22: Geiger	5,0	38.von Wysocki	4,5	55.Newen	3;5
7,11Mbs-	5,5	23.SchlOtterbeck	5,0	39 Borchert	4,5	56 Wiehl	3,5
8: W.Müller	6,0	24.Th.Müller	5,0	40.Wendler	4;5	57.Krischak	3;0
92Renke	6,0	25.Schwierskotr	5,0	41.Dieng	4;5	58.Staufenberger	30
10:Sti7aub	6,0'	25. Grünewald	5,0	42.Heusinger	4,4	59.Zimmermann.	3;0
11: Sohlänker	6;0'	27:Wölf	4,6	43.Kiernel	4,4'	60:Buck	go
121Mysers.		28: Vbelter	4,5	44.A. Fritz	4,0	61.Binder	2,5
1:9 kerne	5,5	29:Ftichs	4;5	45.Kögler	4,0	62.Jetschke	2;5
14 &ein		30:Wölf	4;5	46.Mende	4,0	63:Frank	2;5
151Bauder	5,4	31. Widmet	4,5	47 Helbig.	4,0	64.Stipp,	20
		320rSchmidt	4,5	48.Drebenstedt	4,0	65.Wettlaufer	20
				49.K Friedle	4,0	66:12:Friedle,	2;0

TERMINVORSCHAU

Offener Böblliger Jugendschachtag 86

Ausgerichtet werden von der Spvgg. Böblingen ein **15-Minuten-Schnellturnier** in Jahrgangsgruppen und anschließend ein **Vierer-Mannschaftsblitzturnier**. Teilnehmen können alle Mädchen und Jungen der Jahrgänge 1966 und jünger.

Wann?

5. April 1986
Beginn 10 Uhr
Anmeldeschluß, 9.30 Uhr

Wo?

Sporthalle Böblingen, Stettiner Str. 51, 7030 Böblingen

Startgeld: 4,-- DM.

Es gibt wertvolle Buch- und Sachpreise, wobei kein Teilnehmer leer ausgeht.

Voranmeldung und weitere Informationen:

Eugen Till, Holzgerlinger Weg 15, 7030 Böblingen % **Q07031/225152**

12. Offene Sindelfinger Stadtmeisterschaft

Veranstalter:

VfL Sindelfingen, Abteilung Schach

Spielort:

Stadion-Gaststätte Sindelfingen, Rosenstr. 1211, 007031/805180.

Termine:

1. Runde: 9.4.86	6. Runde: 14.5.86
2. Runde: 16.4.86	7. Runde: 28.5.86
3. Runde: 23.4.86	8. Runde: 4.6.86
4. Runde: 30.4.86	9. Runde: 11.6.86
5. Runde: 7.5.86	

Siegerehrung und Blitzturnier am 18.6.86

Beginn:

jeweils Mittwoch. um 19.00 Uhr

Startgeld:

Erwachsene 30 DM, Jugendliche 20 DM

Reuegeld:

Erwachsene 20 DM, Jugendliche 20 DM

Das Reuegeld verfällt, wenn ein Spieler unentschuldig zur fälligen Runde nicht antritt. Bei zweimaligem unentschuldigtem Fehlen wird ein Spieler gestrichen.

Meldungen

Durch- Einzahlung des Start- und. Reuegeldes auf Konto Nr.30.5711.5 bei der Kreissparkasse Sindelfingen (Kontoinhaber: Helmut Kimmel, Stichwort: Stadtmeisterschaft 1986) oder ariden. Spielabenden des VfL Sindelfingen (mittwochs).

Meldeschuß:

Mittwoch, 9.4.86 um 18.45.

Teilnehmerzahl:

maximal 80

Spielmodus:

9 Runden nach Schweizer System, 40. Züge in 2 Stunden. Danach werden die Uhren um je 30 Minuten zurückgestellt und es wird bis zur Entscheidung gespielt.

Preise:

1. Preis: 1000,-- DM	4. Preis: 300,-- DM
2. Preis: 700,-- DM	5. Preis: 200,-- DM
3. Preis: 500,-- DM	6. Preis: 100,-- DM

sowie Sonderpreise für die besten Spieler aus den unteren Ingo-Gruppen (wird bei Turnierbeginn festgelegt).

Auswertung:

Das Turnier wird nach Ingo ausgewertet.

Turnierleitung:

Michael Hermann, Gretterstr. 22, 7000 Stuttgart 31.

Tel. Auskunft erteilt Günter Rehn, 007031/809250..

Offene Esslinger Blitzschach-Einzelmeisterschaft 1986

um den Ehrenpreis der Stadt Esslingen

Veranstalter:

SC Zell a. N. und SV Esslingen

Ort:

Zentrum Zell, Esslingen-Zell, Alleenstr. 1

Termin: Samstag, der 19.4.86

Beginn: 9.00 Uhr

Meldeschuß:

8.45 Uhr. anschließend Auslosung. Telefonische Voranmeldung bei der Turnierleitung erwünscht.

Startgeld: 10,-- DM

Modus:

5-Minuten-Blitzschach. Es gelten die Blitzschachregeln des Deutschen Schachbundes.

Preise:

1. Platz: Ehrenpreis der Stadt Esslingen + 100,-- DM
2. Platz: Ehrenpreis der Stadt Esslingen + 60,-- DM
3. Platz: Ehrenpreis der Stadt Esslingen + 40,-- DM

4. - 6. Platz: Sachpreise.

Turnierleitung:

E. Sohn/SC Zell a.N., 0482430

H.Morgen/SV Esslingen, **Q376869**

Offenes Schnellturnier um den Achalm-Cup

über 9 Runden.

Samstag, 19. April 1986 14.00 Uhr und

Sonntag, 20. April 1986 10.00 Uhr

in den Spielräumen des Schachvereins Reutlingen e.V., Eisenbahnstr. 14, 7410 Reutlingen-Betzingen,

Schweizer System, Paarungen werden über Computer errechnet.

Bedenkzeit: 30 Minuten pro Spieler.

Preisfond: 100 % Ausschüttung des Startgeldes + Achalm-Cup.

garantiert wird:

1. Preis: 150 DM + Achalm-Cup (kein Wanderpokal),

2. Preis: 100 DM

Preis je 50 DM

weitere Preise nach Teilnehmerzahl.

Startgeld: 15,-- DM.

Reuegeld: 15,-- DM, wird am 2. Spieltag zurückerstattet.

Bei: Punkt- und Wertungsgleichheit Entscheidung durch 5-Minuten-Blitzpartie.

Voranmeldungen sind erwünscht, nur begrenzte Teilnehmerzahl möglich.

Turnierleitung:

Hans Pietsch, Hans-Reyding-Str. 14, 7410 Reutlingen, 0 71 21 / 238 90

Nächste Reutlinger Stadtmeisterschaft im Frühjahr 1987.

Hans Pietsch

Offenes Winnender Jugend-Schachturnier

Am Sonntag, dem 20. April 1986 findet das diesjährige Offene Winnender Jugendschachturnier statt.

Altersgrenze:

19 Jahre, Stichtag nach dem 20.4.86 geboren.

Austragungsmodus:

7 Runden Schweizer System.

Altersgruppeneinteilung:

1. Gruppe: 17 - 19 Jahre

2. Gruppe: 14 - 16 Jahre

3. Gruppe: 11 - 13 Jahre

4. Gruppe: bis 10 Jahre

Spielzeit: 20-Minuten-Schnellpartien pro Spieler

Spielmaterial:

Für je 2 Spieler aus einem Verein 1 Garnitur (Figuresatz, Plane, Uhr) mitbringen

Gebühren: Startgeld pro Jugendlichen 4,-- DM

Spielort:

7057 Winnenden (zwischen Stuttgart und Backnang an der B 14) in der alten Oberschule (Nähe Zentrum, Schloßbrunnen) Schloßstr. 14 (Ecke Schloßstr./Wallstr. in der Nähe PLK gegenüber vom Neubau des Rathauses) Zimmer Nr. 8 zur Anmeldung.

Bewirtung: Für kostengünstige Bewirtung ist gesorgt.

Beginn-Ende:

Sonntag, 20.4.86 Anmeldung von 8.30 Uhr bis 9.00 Uhr.

Beginn 1. Runde 9.20 Uhr

12.00 Uhr Mittagspause (1/2 Stunde vor Ort) .

Ende der 7. und letzten Runde um ca. 14.45

evtl. Stiehkämpfe um die Preisplätze (2 x 10 Minuten-Partien

Siegerehrung ca. 15.00 Uhr.

Preise:

Mannschafts-Wanderpreis - Geldpreise oder Sachpreise - neueste Schachbücher zur freien Auswahl - Bücherfonds wertmäßig über 1500 DM, Medaillen, Urkunden, Trostpreise.

Die ersten 3 jeder Gruppe erhalten:

Geldpreise oder Schachbücher (freie Auswahl), Medaillen, Urkunden.

Mannschaftswanderpreis (endgültiger Gewinner, = 3 x in ununterbrochener Reihenfolge oder 5 x in unterbrochener Reihenfolge Mannschaftssieger) für die beste 3er-Mannschaft aus einem Verein, gezählt werden die Plätze egal in welcher Altersgruppe (Summe der Plätze). Gibt es punktgleiche Mannschaften, so hat die Mannschaft den Wanderpreis gewonnen, die die meisten Sieger (1. Plätze) hat. Danach, falls nötig, erfolgt ein Stiehkampf der jeweiligen 3er-Mannschaften.

weitere Preise:

Ehrenpreis für den jüngsten Teilnehmer/in.

-besonderer Buchpreis für den Fahrer, der die weiteste Entfernung zurückgelegt hat.

-Ehrenpreise, die unter den Nichtpreisträgern verlost werden.

-bei Interesse findet ein Rundenturnier zusätzlich unter den Fahrern statt.

(Modus etc. wird in Absprache an Ort und Stelle mit den Fahrern festgelegt.)

-Auch hier für den ersten ein Buchpreis.

Voranmeldungen: sind erwünscht, garantieren die Teilnahme, verpflichten den Anmelder zu nichts.

Aus räumlichen und organisatorischen Gründen maximale Teilnehmerzahl 120!!!

Anmeldungen sind zu richten an:

Karl-Heinz Kocher, Holdergasse 24, 7141 Schwleberdingen, Cr07150/31116 (ab 19.00 Uhr).

Karl-Heinz Kocher, Jugendleiter SC Winnenden

15. Gunter-Wanitschke-Gedenkturnier des Post-SV Ulm am 1. Mai 1986

Spielbeginn ist um 9.00 Uhr in der Jahnhalle, am Ulmer Stadion. Es wird ein Einzel-Blitzturnier in 5-Minuten-Partien ausgetragen. Die Spieler werden in der Vorrunde gesetzt und qualifizieren sich hier für die Finalgruppen A, B, C. Der Sieger erhält den Wanderpokal und 250,-- DM. Weitere Geldpreise werden vergeben. Startgeld ist 20,-- DM, bei Mitbringen einer Schachuhr jedoch nur 15,-- DM. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Namentliche Meldungen mit Ingo-Zahlen werden bis 25. April 1986 erbeten an Günter Höret, Hauptstr. 26, 7900 Ulm-Wiblingen, 00731/42909

2. Internationales Jugendschnellturnier am 3./4. Mai 1986

Hierzu laden der Schachclub Steinlach e.V. und die Körperbehindertenschule der Region Neckar-Alb ein. Gespielt werden 9 Runden nach Schweizer System mit Vierer-Mannschaften bei einer Bedenkzeit von 45 Minuten pro Spieler und Partie. Als Preise werden ausgesetzt:

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 1. Preis: DM 350,-- | 4. Preis: DM 150,-- |
| 2. Preis: DM 250,-- | 5. Preis: DM 100,-- |
| 3. Preis: DM 200,-- | 6. Preis: DM 50,-- |

Einzelpreise: 1.-4. Brett je DM 50,--
Bester Einzelspieler DM 25,--.

Darüber hinaus erhält die beste Schülermannschaft, die noch nicht unter den Preisträgern ist DM 100,--.

Damit ist der Preisfond gegenüber dem letzten Jahr noch einmal um 300,-- DM heraufgesetzt worden. Wir sind sicher, daß es kein Turnier vergleichbarer Art gibt, das ähnlich großzügig dotiert wird. Zusätzlich werden auch noch Sachpreise zur Verfügung stehen.

Spielberechtigt sind all nach dem 31.8.66 geborenen Jugendlichen. Stichtag für Schüler ist der 31.8.71. Das Alter muß belegt werden können.

Spielort ist die Sporthalle der Körperbehindertenschule, Im Bildungszentrum, 7406 Mössingen, Kreis Tübingen.

Turnierbeginn: Samstag, 3. Mai 1986

Meldung der Mannschaften bis 9.00 Uhr.

Spielbeginn 1. Runde um 9.30 Uhr.

Weitere Runden:

2. Runde 11.30 - 13.00 Uhr
3. Runde 14.15 - 15.45 Uhr
4. Runde 16.15 - 17.45 Uhr
5. Runde 18.15 - 19.45 Uhr

Sonntag, 4. Mai 1986:

6. Runde 8.30 - 10.00 Uhr
7. Runde 10.30 - 12.00 Uhr
8. Runde 13.00 - 14.30 Uhr
9. Runde 15.00 - 16.30 Uhr

Siegerehrung und Preisverleihung um 17.00 Uhr.

Nach dem großen Erfolg des Vorjahres (36 Mannschaften) sind wir sicher, in diesem Jahr eine deutliche Teilnahmesteigerung erwarten zu können, nicht zuletzt dank des günstigen Termins nach Abschluß aller Verbandsrunden. Zur Erinnerung: Nach hartem Kampf siegte im letzten Jahr die Spielmannschaft Tübingen/Böblingen vor SSF 1879 und Tuttlingen.

Die Anmeldungen schicken Sie bitte bis zum 22.4.86 an Rainer Kirchhoff, Wilhelm-Herter-Str. 22, 7409 Dußlingen.

Das Startgeld von DM 25,-- je Mannschaft wird erbeten auf das Konto Rainer Kirchhoff, Nr. 67 592 007, Volksbank Dußlingen, BLZ 600 695 08. Es wird gleichzeitig mit der Anmeldung fällig. Spielmaterial braucht nicht mitgebracht zu werden.

Unterkunftmöglichkeiten bestehen ab Freitagabend in ausreichender Zahl in der Körperbehindertenschule selbst. Dort können auch Frühstück, Mittagessen und Abendessen eingenommen werden (Frühstück 2,-- DM, Mittagessen 5,-- DM und Abendessen 3,-- DM Selbstkostenpreis).

Wer die Übernachtung in der Körperbehindertenschule wünscht, soll bitte einen Schlafsack und eine Unterlage (Iso-Matte, Luftmatratze) mitbringen.

Rainer Kirchhoff

Uwe Zieher

WINK

5. Offene Oberndorfer Stadtmeisterschaft

Der SC Oberndorf veranstaltet vom 8.5.86 bis 11.5.86 seine fünfte offene Stadtmeisterschaft, zu der wir Sie herzlich einladen.

Terminplan:

Donnerstag, 8.5.86 (Christi Himmelfahrt)

9.00 Uhr Auslosung, Begrüßung der Teilnehmer

9.15 Uhr 1. Runde, 16.30 Uhr 2. Runde

Freitag, 9.5.86

18.30 Uhr 3. Runde:

Samstag, 10.5.86:

9.00 Uhr 4. Runde, 16.30 Uhr 5. Runde

Sonntag, 11.5.86

9.00 Uhr 6. Runde, 18.00 Uhr 7. Runde

anschließend Siegerehrung.

Durchführung:

7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 2,5 Stunden für 50 Züge, anschließend 1/2 Stunde für den Rest der Partie.

Reihenfolge der Wertung:

1. erreichte Punktzahl, 2. Buchholz-Wertung, 3. verfeinert Buchholzwertung,
4. direkter Vergleich, 5. Blitzentscheid über zwei Gewinnpartien

Teilnehmerzahl: ca. 60 Spieler

Spielort:

Gasthaus Schützen, Lindenstr. 2, 7238 Oberndorf

Startgeld:

30,-- DM (+ 20,-- DM Reuegeld, das nach ordnungsgemäßem Turnierverlauf wieder zurückerstattet wird).

Preise:

Der Sieger erhält DM 300,-- und den Wanderpokal, weitere Geld- und Sachpreise für die Pazierten, 20,-- DM für die schönste Partie. Bei Punktgleichheit werden die Geldpreise geteilt.

Anmeldung:

schriftlich oder telefonisch bis 7.5.86 mit Angabe der Ingo-Zahl bei Friedhold Friedrich, Rosäckerstr. 22, 7238 Oberndorf, **1207423/5443** oder am 8.5.86 bis 8.30 Uhr im Turnierlokal.

Spielmaterial:

je zwei Spieler ein Spiel mit Uhr mitbringen!

Robert Müller

6. Offene Stadtmeisterschaft von Tuttlingen für Vierermannschaften

Sonntag, 4. Mai 1986 um 9.00 Uhr

in der Aula des Imanuel-Kant-Gymnasiums Tuttlingen

Startgeld: DM 30,-- je Mannschaft

Preise:

Mannschaftspreise:

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| 1. Preis: DM 500 | 6. Preis: DM 70 |
| 2. Preis: DM 300 | 7. Preis: DM 60 |
| 3. Preis: DM 160 | 8. Preis: DM 50 |
| 4. Preis: DM 100 | 9. Preis: DM 40 |
| 5. Preis: DM 80 | 10. Preis: DM 40 |

Austragungsmodus:

Jede Mannschaft besteht aus vier Spielern. Ersatzspieler dürfen nicht eingesetzt werden. Bedenkzeit 15 Minuten pro Partie und Spieler. Gespielt werden neun Runden nach Schweizer System. Es gelten die FI DE-Regeln für Blitzpartien.

Über die Platzierung entscheiden:

1. Brettunkte
2. Mannschaftspunkte
3. Zahl der Siege am ersten Brett
4. Los

Bitte mitbringen: Je Mannschaft zwei Spiele und zwei Uhren.

Anmeldungen:

Schriftlich oder telefonisch bis 3.5.86 bei:

Herbert Nuten, Schützenstr. 14, 7202 Mühlheim, ur07463/563

Herbert Nufer

Offene Winnender Schach-Stadtmeisterschaft für Jugendliche (15-19 Jahre) und Schüler (bis 14 Jahre)

Am Sonntag, dem 4. Mai 1986 findet die diesjährige Offene Winnender Jugend- und Schülerstadtmeisterschaft statt.

Altersgrenze:

Jugendliche bis einschließlich 19 Jahre, Schüler bis einschließlich 14 Jahre.

Stichtag jeweils Turnierbeginn.

Austragungsmodus:

7 Runden Schweizer System. Bei Punktgleichheit werden die Plätze ausgeblitzt.

Spielzeit:

30-Minuten-Schnellpartien pro Spieler

Spielmaterial:

Für je 2 Spieler aus einem Verein 1 Garnitur (Figuresatz, Plane, Uhr) mitbringen

Gebühren: Startgeld pro Jugendlichen 5,-- DM, Schüler 4,-- DM

Spielort:

7057 Winnenden (zwischen Stuttgart und Backnang an der B 14) in der alten Oberschule (Nähe Zentrum, Schloßbrunnen) Schloßstr. 14 (Ecke Schloßstr./Wallstr.) Der Spielort liegt in der Nähe des Stadtkerns (Marktplatz) gegenüber dem neuen Rathaus (heute noch Großbaustelle).

Für Auswärtige: Mit dem Auto in Richtung PLK fahren, nach der Bushaltestelle nicht rechts ab (zum PLK) sondern links.

Bewirtung: Für kostengünstige Bewirtung ist gesorgt.

Beginn-Ende:

Sonntag, 20.4.86 Anmeldung von 8.40 Uhr bis 8.55 Uhr.

Ende und Preisverleihung ca. 17.00 Uhr.

Preise:

Für den ersten jeder Gruppe (1 Gruppe Jugendliche, 1 Gruppe Schüler)

-.Wanderpreis (Pokal oder Teller) endgültiger Besitzer 3 x hintereinander oder 5 x insgesamt

-Goldmedaille mit Etui

-sehr schöne teure Urkunde

-Geldpreis oder Sachpreis aus freier Auswahl aus dem Bücherfonds

Bei den Sachpreisen handelt es sich um neueste, wertvolle, sehr gute Schachbücher. Der Bücherfonds hegt wertmäßig bei DM 1200,--.

für den Zweiten jeder Gruppe
-Silbermedaille mit Etui
-schöne Urkunde
-Geldpreis oder Sachpreis (Schachbuch gem. freier Auswahl aus dem Bücherfonds)

für den Dritten jeder Gruppe
-Bronzemedaille
-schöne Urkunde
-Geldpreis oder Sachpreis aus dem Bücherfonds

für den Vierten jeder Gruppe (je nach Teilnehmerzahl)
-Bücherpreis nach freier Auswahl aus dem Bücherfonds

für den Fünften jeder Gruppe (je nach Teilnehmerzahl)
-Bücherpreis nach freier Auswahl aus dem Bücherfonds
weitere Preise: je nach Teilnehmerzahl werden Trostpreise ausgegeben.
-für den jüngsten Teilnehmer/in ebenfalls ein Buchpreis.
-ein Buchpreis für den Fahrer, der die weiteste Entfernung zurückgelegt hat.
Bei Interesse findet ein Fahrerturnier statt.

Voranmeldungen: sind erwünscht, garantieren die Teilnahme, verpflichten den Anmelder zu nichts.

Anmeldungen sind zu richten an:

Karl-Heinz Kocher, Holdergasse 24, 7141 Schwieberdingen, 207150/31116 (ab 19.00 Uhr).

Karl-Heinz Kocher, Jugendleiter SC Winnenden

8. Brenztalwanderpokalturnier für Vierermannschaften

Der Schachklub Sontheim/Brenz lädt Euch herzlich ein, am 8. Brenztalwanderpokalturnier für Vierermannschaften teilzunehmen. Der SK Sontheim bietet Euch ein Turnier mit Beteiligung aus dem gesamten süddeutschen Raum und bekanntem hohem Preisniveau an.

Spieltermin: Sonntag, 18. Mai 1986

Beginn: 9.00 Uhr

Spiellokal: Gemeindehalle Sontheim

Bedenkzeit: 2 x 5 Minuten

Startgeld: 25 DM pro Mannschaft

Bankverbindung: KSK Giengen Nr. 1139341

Pro Mannschaft sind 2 Uhren und 2 Spiele mitzubringen, andernfalls werden 10,- DM Mehrgebühren erhoben.

Meldeschluss: 5. Mai 1986

Anmeldung: Ernst Hammeley, 8881 Bächingen, Schloßstr. 8, 0073251 5114.

Offene unterfränkische Jugend-Blitz-Einzelmeisterschaften

Veranstalter: Unterfränkische Schachjugend

Ausrichter: SC 1926 Kahl am Main

Spielort: 8756 Kahl, DJK-Vereinsheim

Spieltag: 27. April 1986, Spielbeginn: 13.00 Uhr

Startgeld: 5 DM bei ÜB bis 15.4. auf Kto 240 207 241 (SC Kahl) Sparkasse Alzenau. 8 DM am Spieltag.

Spielklasse: A/B/C/D und weibliche Jugend A+C

Kompl. Spielsatz ist mitzubringen. Jeder Sieger erhält einen Pokal - Sachpreise. Offen für alle Jugendlichen, die nach dem 31.8.66 geboren wurden.
Ludwig Morte, Bezirksjugendleiter

Schachverein Rottweil e.V.

Einladung zum 3. Turnier für Vierermannschaften in Rottweil

Termin: Sonntag, 8. Juni 1986 - Beginn 9.00 Uhr

Ort: Stadionhalle in Rottweil

Startgeld: DM 30,- pro Mannschaft

Preise: Das Startgeld wird voll ausgeschüttet: 1. Preis: 35%; 2. Preis 20%; 3. Preis: 15% und 4. Preis: 10%. Alle weiteren Mannschaften erhalten Sachpreise

Austragungsmodus: Jede Mannschaft besteht aus 4 Spielern. Bedenkzeit 15 Minuten pro Partie und Spieler. Gespielt werden 9 Runden nach CH-System. Es gelten die FIDE-Regeln für Blitzpartien. Über die Platzierung entscheiden: 1. Brettunkte, 2. Mannschaftspunkte, 3. Buchholzwertung.

Bitte mitbringen: je Mannschaft 2 Spiele und 2 Uhren.

Verpflegung: für Speis und Trank ist in bewährter Weise reichlich gesorgt.

Anmeldung: bitte schriftlich oder telefonisch bei Wolfgang Lipke, Schramberger Str. 15, 7210 Rottweil, 00741/41722. **W.Lipke**

Terminkalender

21.03.86 - 29.3.86 ELO-Turnier Herrenberg (Ausrichter SG Schönbuch)
01.04.86 - 05.04.86 Württ. Jugendmeisterschaft: A-Jugend in Ellwangen, B-Jugend in Markdorf, C-Jugend in Altensteig, Mädchen in Sindelfingen
05.04.86 Offener Böblinger Jugendschachtag 1986
06.04.86 Verbandsliga 9. Runde Süd
09.04.86 - 11.06.86 12. Offene Sindelfinger Stadtmeisterschaft
13.04.86 Verbandsjugendliga 1. Runde
19.04.86 Esslinger Blitzschach-Einzelmeisterschaft
19.04.86 - 20.04.86 Offenes Schnellturnier um den Achalm-Cup in Reutlingen
20.04.86 Offenes Winnender Jugendschachturnier
27.04.86 Verbandsjugendliga 2. Runde
01.05.86 15. Günter-Wanitschke-Geclenktturnier in Ulm

01.05.86 - 04.05.86 Int. Damenvierländerturnier in Straubing
03.05.86 - 04.05.86 2. Internationales Jugendschnellturnier in Mössingen
04.05.86 6. Offene Tuttlinger Stadtmeisterschaft für Vierermannschaften
04.05.86 Städtetekamp Stuttgart - Zürich, Festhalle Feuerbach
04.05.86 Jugendstädtetekamp Stuttgart - Cardiff, Festhalle Feuerbach
04.05.86 7. Fritz-Heckmann-Blitzturnier in Kirchheim/T.
04.05.86 Offene Winnender Schach-Stadtmeisterschaft für Jugendliche und Schüler
08.05.86 - 11.05.86 5. Oberndorfer Stadtmeisterschaft
10.05.86 Verbandsjugendliga 3. Runde
11.05.86 DSB-Kongreß (NRW)
12.05.86 - 16.05.86 Württ. Talentsichtung in Ruit (WSJ)
17.05.86 Offene Württ. Damen-Einzel-Blitzmeisterschaft in Böblingen (Novotel)
18.05.86 8. Brenztalwanderpokalturnier in Sontheim
23.05.86 - 25.05.86 Nebenberufliche Übungsleiter - Fachlehrgang Teil I
25.05.86 Verbandsjugendliga 4. Runde
25.05.86 8. Vierermannschafts-Blitzturnier in Ditzingen
31.05.86 - 01.06.86 Jungländlerkampf Rheinland-Pfalz - Württemberg
01.06.86 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 1. Runde
01.06.86 Jubiläums-Talkrabben-Blitzschachturnier, Festhalle Feuerbach
06.06.86 - 08.06.86 SCHACHTREFF 86
07.06.86 Württ. Jugendschachtag
08.06.86 Verbandsjugendliga 5. Runde
13.06.86 - 17.06.86 Sportjugend-Begegnung in Schleswig-Holstein
20.06.86 - 22.06.86 Nebenberufliche Übungsleiter - Fortbildungslehrgang
21.06.86 - 22.06.86 Deutsche Damen-Einzelblitzmeisterschaft in Hameln
22.06.86 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2. Runde
22.06.86 Verbandsjugendliga 6. Runde
27.06.86 - 29.06.86 Nebenberufliche Übungsleiter - Fachlehrgang Teil II
28.06.86 Württ. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft
06.07.86 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft - Finale
06.07.86 Verbandsjugendliga 7. Runde
08.08.86 - 17.08.86 Württ. Damenmeisterschaft im Novotel, Böblingen
14.08.86 - 24.08.86 Offene Deutsche Damen-Einzelmeisterschaft in Zell am Harmersbach
16.08.86 - 24.08.86 Württ. Kandidatenturnier 1986
31.08.86 Verbandsjugendliga Finale
06.09.86 Württ. Jugendblitz-Einzelmeisterschaft
06.09.86 Simultanvorstellung IGM Klaus Darga, Festhalle Feuerbach
13.09.86 - 14.09.86 Tagung der Damenschachreferenten in Fulda
03.10.86 - 05.10.86 Vorrunde Deutsche Damenmannschaftsmeisterschaft in Mannheim
11.10.86 - 12.10.86 Jungländlerkampf Württemberg - Bayern in Ulm
27.10.86 - 31.10.86 Nebenberufliche Übungsleiter - Prüfungslehrgang
16.12.86 - 30.12.86 3.Int. Böblinger Open

PARTIEN

Oberliga 5. Runde

Schmiden - Schw. Hall

Brett 1: Eberlein (Schw. Hall) - Betelhoff (Schmiden)

1.c4 c5 2.tAf3 rhc6 3.g3 g6 4.,kg2 5.0-0 e6 6.c7c3 5%oge7 7.d3 0-0
8. kt:12 d5 9.a3 dxc4 10.dxc4 b6 11.*c2 a6 12.1ad1 Wic7 13.1f4 e5
14.._kg5 b7 15.,A5 /7Jxd5 16.cxd5 17.d6 ed7 18.*b3 b5 19.1e7 Ze8
20.*e3 e4 21. g5 f5 22.1h3 e7 23.dxe7 *e7 24.Ig2 Ad4 25.*c1 e3
26.f4 xg2 27. xg2eL)c6 28.43 d8 29.*c2 *d6 30.h4 h5 31.a4 c5)b4
32.4b3+ g7 33.axb5 axb5 34.1:81 c4 35.*a3 1c5 36.2:d1 t7jd5
37.*a5 b4 38.*b5 c3 39.bxc3 bxc3 40.*b3 *e6 41. c4 e7 42.*e4
Zd4 43.*e6 *a6 44.

Brett 4: Seyffer (Schmiden) - Dr. Xander (Schw. Hall)

1.e4 c5 2.d4 cxd4 3.G243 d6 4.thd4 jf6 5.tAc3 g6 6._kg5 /g7 7.*d2 ` 6
8.0-0-0 .e.,d7 9.h4 c8 10A13 *a5 11.J2121)134 12.a3 2'ie4 13Ae4
c2 14.*b4 b2 15.*b2 :kb2 16.4b2 *b6 17.1a1 f5 18.2hd6 exd6
19. e1 *48 20. h6 42f7 21.1c4 J216 22.1g5 Jjg7 23. Ze7 12f8 24.2f7
j; g8 25. Zd7 jf8 26.f7 sg8 27. Zb7 1:0

SV Ludwigsburg - SSF 1879 II

Brett 4: Ott (Ludwigsburg) Birke (SSF 1879)

1.e4 c6 2.d4 d5 3.e5 ..05 4. ;)c3 e6 5.g4 _eg6 6.43ge2 f6 51d7 8.exf6
gxf6 9.h4 e5 10. g3 h5 11.g5 1g7 12.1h3 *e7 13.f1 0-0-0 14.b4 fng5
15.hxg5 exd4 16.b5 c5 17.4: xd5*e4 18.,kg2*xc2 19.* /e1 Zea 20.*a5
exe2+ 21.42g1 e5 22. &f1 *e4 23. g2 *f5 24.&b6+ axb6 25.ea8+
Kc7 26.*xb7 t;t:xb8 27.j/ h3 *f7 28..1xe5 xe5 29. xd7 xg5+ 30s1,41
d3+ 31. e1 ue7+ 0:1

Markdorf - Ostfildern

Brett 2: Knödler (Markdorf) - Hörschele (Ostfildern)

1.c4 f6 2.g3 e6 3.4f3 c5 4.fa2 e7 5.0-0 0-0 6.b3 d6 7.4jc3 1d7
8.Ab2 jc6 9.e3 'hbd7 10.d4 cxd4 11.exd4 d5 12.c5 b6 13.b4 bxc5
14.dxc5 *b8 15.(hd4 Zc8 16.b5 z:zxc5 17. ':)xc6 (xc6 18.bxc6 *xb2
19.44 eb5 20.xc5 xc5 21.c7 eibs 22.*a4 *xc7 23. Zac1 c8
24./c2 Vib6 25.*f4 e8 26.Z fc1 2;)d7 27.*a4 Zd8 28. 01 *d6
29.1b5 .fb6 30.*xa7 ?)c4 31.*a6 i a3 32.1 b1 exa6 33.1xa6 a8
34._exc4 bxc4 35.2 xc4 h6 36. b7 f5 37. cc7 t8 38.1 a7 r.1 b8 39.a4 f4
40.gxf4 b4 41.a5 xf4 42.a6 *117 43.Z f7 42g6+ 44. M1 1c5 45. ac7
Jkb646..Z b7 .c5 47.a7 a4 48. xg7 h8 49.):gc7 /IM+ 50.7g2 1:0

Brett 7: Seibold (Ostfildern) - Tillmann (Markdorf)

1.93 g6 2.1g2 g7 3.c4 e5 4.9c3 9e7 54f3 W36.0410-0 7.d3 c6 8. IM d5 9.cxd5 cxd5 10.d4 e4 11.9e1 9c612.9c2 05 13.Ag5 f6 14. j-4 c8 15.1c1 c8 16.1e3 ,9a5 t7.9b4 9c4 1111.ieb3 U,h8 19. Ic1 ike6 20.9 c2 \Wie 214a4 c6 22.9b4 9b5 23.Vb5 a6 24.Wia5 d6 254a3 h6 26.eb3 f5 27.f4 9 c4 2849:11 b6 29.9c3 c8 30.a3 9xe3 31.1dxc3 xcl 32.exc1Ixd4 33.e3 Ag7 34.elic5 d6 35.Wa5 d4 36.fyg5 hxg5 37. a4 Vd7 38.Wa5 b539.18s4 a5 40.9c2 b3 0:1

Post Ulm - SC Kirchheim

1. Brett: Meicher (Kirchhelm)- Pieper (Ulm)

1.e4 c5 2.9f3 d6 3.d4 cxcl4 44ixd4 9f8 5.9c3 a6 5.195 e6 7.f4 8.Vit3 ec7 9.0-0-0 b9l7 10.g4 b5 11.,axf6 9xf6 12.95 9c17 13.f5 xg5+ 144b19e5 15.105 tie7 16.fxe6 g6 17.e2 Ak.xe6 184xe6 fxe6 19.1U02 9f7 20.h4 Af6 21.9e2 0-0 22-013 A,e5 23.tfe3 ac8 24.9d4 \$xci4 25. xd4 9e5 26.h5 f3 27.12,416 xh3 28.2 xh3 g5 29. I xd6 Vxd6 30.4yx95+12f8 31.Wh6+ Jie8 32.I h1 12c6 33.*.a1 9f7 34.Uexh7 Urc2 35.Us8+ <g2e7 36.W/g1 d8 37.Vis4 d2 38.1 b1 h2 39.e5 kid2 40.ef3 9xe5 41.eb7+ ed7 421exa6 xh5 43.2g1 tig4 44.4yb7+ 9c17 45.eg2 Viee5 48.414:12 h2 47.14/134+ i;j,;f7 48. t1+ tbf6 49.a3 Vie2 50.Ig1 f2 0:1

Geheimnisvolle Partie

Wer kennt diese Partie?

Wer hat diese Partie gemalt?

Wo wurde sie uezueilt?

1.e2-e4 e7-e5 2.Sb-c3 Sb-c6 3.f2-f4 e5x14 4.d2-d4 d8-h4+ 5. ,Z.,e1-e2 d7-d5 6.exd51c8-g4+ 74g143 0-0-0 8.d5xc6 1f8-c5 9.c6xb7 4; c8-b8 10.9c3-b5 99846 11.02-c3 h8-e8+ 12.*e2-d3 Ag4-f5 13.d3-c4 Af5-e6+ 14.4c4xc5 a7-a5 15.9b5xc7 h4-h5+ 16.9f3-e5 9f6-d7+ 17. c5-b5 ")Jeh5xd1 18.1 c1xf4 Vid1xa1 19. st b5-a6 jd7Xe5 20.9c7xe8 17-16 21.dxe5 16-15 22.1f4-e3 d8xe8 23.1f1-b5 Wal xh1 24.Ae3-a7-1-b8-c7 25.,1a7-c5 /e8-d8 ct2a6-a7 aufgegeben.

im Novemberheft 1985 erschien eine Partie meines Sohnes Vinzenz. W.: Novag Superconstellation, Eröffnung: Nimznowitzsch-Indisch. Den schnellsten Sieg, den ich gegen dieses Gerät erringen konnte, war im Französisch.

ftffla d5 3.e5 c5 4x3 9,c8 5. 9,f3 Wbe 4,e2. Ier? 7.a3 id7'a.0-0 08 9.b4 cd 10.cd a6 11. e3 AdEt 12.1de 9e7 119c1204 14..kxh7+ Ui.xh7 15.9g5+ 42g6 16. eyg41517.1difh4 h aufgeg. 1:0

iftlerweile haben wir uns einen Mephisto-Amsterdam geleistet, der nach folgendem Muster unterging:

Zeit: W.: M.A. t h 7 min. - Vinz. 45 min, 1.d4 9f52.c4• e6.3..9c3 kb4 4.e3 04 5.Ad3 b6 6,9f3 1b7 7.0-0 Ac3 8.bc 9e4 8.1,b2 f5 10.1c2 Mil..= fel *16 12.1,d3 *h6 13. Zacl If6 14.h3 g8 15401 .9d7 154c2 9df6 17.1xe4 IxIe4 18.We2 Ith5 19. ectil 9g4 20. el 9h6, 21:441 e 22 e1 xg2r 234j114 thh4 24. ledl 995 25. lt.al Kraushillenman4 Brühistr. 48, 7141 Steinheim



Nette Leute spielen

»» Schach ««

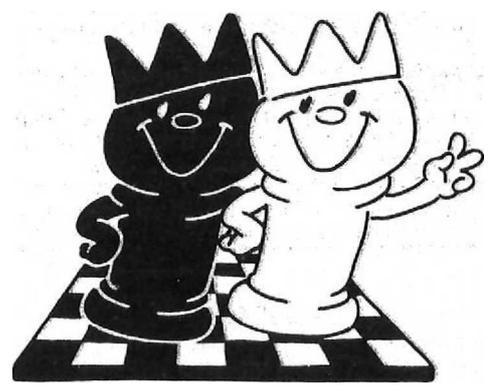
und andere Spiele, die Spaß machen für die ganze Familie

am 6.17. und 8. Juni 19811

mit den Schachvereinen und Schachabteilungen im Schachverband Württemberg e.V.

Beachten Sie bitte die Ankündigungen in der Tagespresse an Ihrem Wohnort!

Schau: Diätum'n! Schau zu! Spiet mit!



» Wann bist auch Du ein kleiner König/in?«

Kontaktidreasez Schachverband WO... Referat Breiten- u... Hanno Dürr, Steckfeldstraße 4, 7000 Stuttgart 70

EUROPA-ROCH DE

Nette Leute spielen mit ... beten



vom Freitag bis Sonntag, den 6. bis 8. Jun1s 1986

Überall in Ihrer Nähe bieten Ihnen die Schachvereine und Schachabteilungen im Deutschen Schachbund

Schacherlebnisse am Faulenden Band

- Schachspiel mit neuen Partnern. db. Schachturniere Simultan-Schach Computerschach. Schachrätset (Problemschach) Schachschule (in 3 Stunden ist's gelernt) Schach-Tests (Bauern-, Turm-, Königs-piplon) Schachspiele (Ausstellung) Schachliteratur Schachfreu(n)de für heute und morgen, andere Spiele, die Spaß machen, zur Unterhaltung für Nichtschachspieler

Beachten Sie bitte die Ankündigungen in der Tagespresse an Ihrem Wohnort!

Trimm Dich fit, und denk mal wieder! •Dann bist Du schon ein Sieger!

Kontaktadresse: Schachverband Württemberg e.V. Referat Breiten- und Freizeitsport Hanno Dürr • Steckfeldstraße 4 • 7000 Stuttgart 70